Alienware AW2524HF Monitor Benutzerhandbuch

Monitormodell: AW2524HF
Behördliche Modellnummer: AW2524HFb

ALIENWARE™

Hinweise, Vorsichtsmaßregeln und Warnungen

HINWEIS: Ein HINWEIS kennzeichnet wichtige Informationen zur besseren Nutzung Ihres Computers.

VORSICHT: Ein VORSICHT Hinweis weist auf mögliche Schäden an der Hardware oder auf einen Verlust von Daten hin, sollten die Anweisungen nicht befolgt werden.

ACHTUNG: ACHTUNG kennzeichnet eine mögliche Gefahr von Schäden, Verletzungen oder Tod.

© 2023 Dell Inc. oder deren Tochtergesellschaften. Alle Rechte vorbehalten. Dell, EMC und andere Warenzeichen sind Warenzeichen der Dell Inc. oder ihrer Tochtergesellschaften. Andere Marken können Marken der jeweiligen Eigentümer sein.

2023 - 09

Rev. A00

Inhalt

Sicherheitshinweise 6

Über Ihren Monitor 8

Lieferumfang 8

Produktmerkmale 9

Komponenten und Bedienelemente 11

Vorderseite 11

Rückseite 12

Ansicht von hinten und von unten 13

Technische Daten des Monitors. 15

Angaben zur Auflösung. 17

Unterstützte Videomodi 17

DisplayPort Voreingestellte Anzeigemodi 18

HDMI Voreingestellte Anzeigemodi 19

Elektrische Daten 20

Physische Eigenschaften 21

Umgebungsbedingungen 22

Pinbelegung. 23

DisplayPort-Anschluss. 23

HDMI-Anschluss. 24

Universal Serial Bus (USB) Schnittstelle 25

Plug & Play-Unterstützung 27

LCD-Monitorqualität und Hinweise zu Pixeln 27

Ergonomie 27

Handhabung und Bewegung Ihres Monitors 29

Hinweise zur Wartung 31

Monitor reinigen 31

Monitor einrichten 33
Ständer anbringen 33
Monitor anschließen 35
DisplayPort (DP-zu-DP) und USB-Kabel anschließen 36
USB-C auf DP- und USB-Kabel anschließen 36
HDMI und USB-Kabel anschließen (optional) 36
Ihre Kabel verlegen 37
Ihren Monitor mit Kensington Schloss sichern (optional) 38
Entfernen des Monitorständers 39
VESA Wandmontageset (optional) 40
Monitor bedienen 41
Schalten Sie den Monitor ein 41
Verwendung des Joysticks 41
Anwendung der Anzeige auf dem Bildschirm (OSD-Menü) 42
Zugriff auf den Menüstarter 42
Zugriff auf das Menüsystem 44
Konsolenmodus (nur HDMI) 61
OSD-Warnmeldung 62
Sperren der Kontrolltasten 65
Maximale Auflösung einstellen 66
Voraussetzungen für die Anzeige oder Wiedergabe von HDR-Inhalten 67
Verwendung der Neigungs-, Dreh-, Schwenk- und Höhenverstellung 68
Neigungs- und Dreheinstellung 68
Höhenverstellung 69
Schwenkverstellung 69
Im Uhrzeigersinn drehen 70
Entgegen dem Uhrzeigersinn drehen 70

Anzeigerotation-Einstellungen Ihres Systems anpassen 71
Nutzung der AlienFX Funktion 72
Voraussetzungen. 72
Installation von AWCC über Windows Update 72
Installation von AWCC von der Dell Support Webseite 72
Einstellungen 73
Anpassungen von AlienVision 73
Spielkonfiguration 75
Anzeigekonfiguration 75
Problemlösung 76
Selbsttest 76
Allgemeine Probleme 77
Universal Serial Bus (USB) spezifische Probleme 87
Behördliche Bestimmungen 89
FCC-Erklärung (nur für die USA) und weitere rechtliche Informationen 89
EU Produktdatenbank für Energielabel und Produktinformationsblatt 89
Kontakt zu Dell 89

Sicherheitshinweise

Beachten Sie die folgenden Sicherheitshinweise, um Ihren Monitor vor möglichen Schäden zu schützen und Ihre persönliche Sicherheit zu gewährleisten. Sofern nicht anders angegeben, wird bei jedem in diesem Dokument beschriebenen Verfahren davon ausgegangen, dass Sie die mit dem Monitor gelieferten Sicherheitshinweise gelesen haben.

HINWEIS: Lesen Sie vor der Verwendung des Monitors die Sicherheitshinweise, die mit dem Monitor geliefert wurden und auf dem Produkt aufgedruckt sind. Bewahren Sie die Dokumentation zum späteren Nachschlagen an einem sicheren Ort auf.

ACHTUNG: Die Verwendung von anderen als in dieser Dokumentation angegebenen Bedienelementen, Anpassungen oder Verfahren kann zu Schock-, elektrischen und/oder mechanischen Gefahren führen.

ACHTUNG: Die mögliche Langzeitwirkung des Hörens von Audiosignalen mit hoher Lautstärke über die Kopfhörer (mit Monitoren, die dies unterstützen) könnte Ihr Hörvermögen schädigen.

- Stellen Sie den Monitor auf eine feste Oberfläche und behandeln Sie ihn vorsichtig. Der Bildschirm ist zerbrechlich und kann beschädigt werden, wenn er fallen gelassen oder hart von einem Gegenstand getroffen wird.
- Stellen Sie sicher, dass Ihr Monitor elektrisch für den Betrieb mit der an Ihrem Standort verfügbaren Wechselstromversorgung ausgelegt ist.
- Halten Sie den Monitor auf Raumtemperatur. Übermäßig kalte oder heiße Bedingungen können sich nachteilig auf die Flüssigkristalle der Anzeige auswirken.
- Schließen Sie das Netzkabel des Monitors an eine Steckdose an, die sich in der Nähe befindet und zugänglich ist. Siehe **Monitor anschließen**.
- Verwenden Sie den Monitor nicht auf einer nassen Oberfläche oder in der Nähe von Wasser.
- Setzen Sie den Monitor keinen starken Vibrationen oder starken Stößen aus. Legen Sie den Monitor zum Beispiel nicht in einen Kofferraum eines Autos.
- Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose, wenn der Monitor über einen längeren Zeitraum nicht benutzt wird.
- Um einen Stromschlag zu vermeiden, versuchen Sie nicht, eine Abdeckung zu entfernen oder das Innere des Monitors zu berühren.

- Lesen Sie diese Anweisungen bitte sorgfältig durch. Bewahren Sie dieses Dokument auf, damit Sie später darin nachschlagen können. Befolgen Sie alle am Produkt befindlichen Warnungen und Anweisungen.
- Bestimmte Monitore können mit der separat erhältlichen VESA Halterung an der Wand befestigt werden. Stellen Sie sicher, dass Sie die richtigen VESA Spezifikationen verwenden, wie sie im Abschnitt über die Wandmontage im *Benutzerhandbuch* beschrieben sind.

Weitere Informationen über Sicherheitshinweise finden Sie im *Sicherheit, Umweltschutz und Bestimmungen* (SERI) Dokument, das mit Ihrem Monitor geliefert wird.

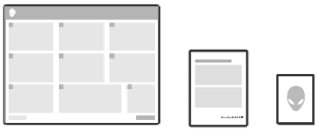
Über Ihren Monitor

Lieferumfang

In der folgenden Tabelle finden Sie eine Liste der Komponenten, die mit Ihrem Monitor geliefert werden. Falls ein Artikel fehlt, wenden Sie sich an Dell. Weitere Informationen finden Sie unter **Kontakt zu Dell**.

HINWEIS: Einige Komponenten könnten optional sein und nicht mit dem Monitor geliefert werden. Einige Funktionen könnten in einigen Ländern nicht verfügbar sein.

Komponentenbild	Komponentenbeschreibung
	Monitor
	Ständer
	Sockel
	Netzkabel (Je nach Land verschieden)
	DisplayPort auf DisplayPort 1.4 Kabel (1,80 Meter)

	USB-C auf DisplayPort 1.4 Kabel (1 Meter)
	USB 3.2 Gen 1 (5 Gbps) Upstream Kabel (aktiviert die USB-Ports am Monitor, 1,80 Meter)
	• Kurzanleitung • Sicherheit, Umweltschutz und Bestimmungen • Alienware Aufkleber

Produktmerkmale

Der **Alienware AW2524HF** Monitor arbeitet mit Active Matrix-, Dünnschichttransistor- (TFT) und Flüssigkristall-Technologien (LCD) und einer LED-Beleuchtung. Die Monitorfunktionen umfassen:

- 62,20 cm (24,50 Zoll) sichtbarer Bereich (diagonal gemessen).
- Die AMD FreeSync Premium Technology und die VESA AdaptiveSync Display Zertifizierung minimieren Grafikverzerrungen wie Screen Tearing und Stottern für ein flüssigeres Gameplay.
- Unterstützt AMD FreeSync Premium Technology mit einer Aktualisierungsrate von 480 Hz und einer schnellen Reaktionszeit von 0,5 ms Grau-zu-Grau im **Extrem** Modus*.
- Farbbereich von 99% sRGB.
- Einstellmöglichkeiten für Kippen, Schwenken, Drehung und Höhenanpassung.
- Abnehmbarer Ständer und Video Electronics Standards Association (VESA) 100 mm Befestigungslöcher für flexible Montagelösungen.
- Digitale Konnektivität via zwei DisplayPort und einem HDMI Port.
- Der Monitor ist ausgestattet mit:
  - Ein SuperSpeed USB 5 Gbps (USB 3.2 Gen 1) Type-B Upstream-Port
  - Ein SuperSpeed USB 5 Gbps (USB 3.2 Gen 1) Type-A Downstream-Ladeanschluss
  - Drei SuperSpeed USB 5 Gbps (USB 3.2 Gen 1) Type-A Downstream-Ports

- Plug-and-Play Fähigkeit, wenn von Ihrem Computer unterstützt.
- Steuerung per Bildschirmanzeige (OSD) für einfache Einstellung und Bildschirmoptimierung.
- Unterstützt **Konsolenmodus**.
- AW2524HF bietet eine Reihe von voreingestellten Modi für die eigenen Vorlieben des Benutzers, darunter:
  - Egoshooter (**FPS**)
  - Multiplayer Online Kampfarenen/Echtzeitstrategie (**MOBA/RTS**)
  - Rollenspiele (**RPG**)
  - Rennen (**SPORTS**)
  - Drei anpassbare Spielmodi
  - **sRGB**

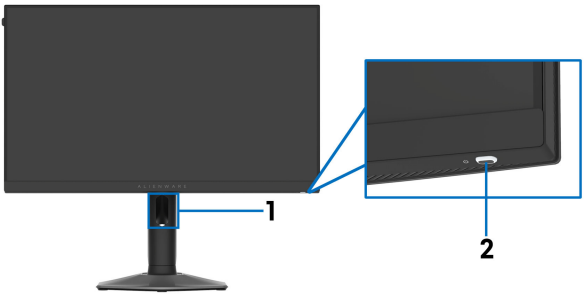
  Zudem werden wichtige erweiterte Gaming-Funktionen wie **Timer**, **Bildrate** und **Display Ausrichtung** zur Verfügung gestellt, um die Leistung des Spielers zu verbessern und den bestmöglichen Spielvorteil zu bieten.
- Schlitz für Sicherheitsschloss.
- Stromverbrauch $\leq$ 0,5 W im Standbymodus.
- HDR 10.
- Optimieren Sie Ihren Augenkomfort mit einem flimmerfreien Bildschirm und ComfortView Plus Funktion.
- Der Monitor verwendet einen Bildschirm mit niedrigem Blaulichtanteil und entspricht den Anforderungen des TÜV Rheinland (Hardware Solution) bei Werksrückstellung oder Standardeinstellung. Diese integrierte Lösung zur Verringerung von blauem Licht reduziert gefährliche blaue Lichtemissionen durch die Anpassung der Bildschirmparameter, ohne dass dabei die Farbtreue beeinträchtigt wird.

⚠ **ACHTUNG: Die möglichen Langzeiteffekte von blauem Licht des Monitors könnten die Augen schädigen, z.B. Übermüdung der Augen und digitale Überanstrengung der Augen. Die ComfortView Plus Funktion verringert den Anteil des blauen Lichts des Monitors, um den Augenkomfort zu optimieren.**

*0,5 ms (Grau-zu-Grau min), 1 ms (Grau-zu-Grau am meisten beobachtet) ist im **Extrem** Modus zur Reduzierung der sichtbaren Bewegungsunschärfe und zur Verbesserung der Bildreaktion möglich. Dies kann jedoch einige leichte und auffällige visuelle Artefakte in das Bild einbringen. Da jeder Computer und jeder Spieler andere Bedürfnisse hat, empfehlen wir das Experimentieren mit verschiedenen Modi, um die richtige Einstellung zu finden.

Komponenten und Bedienelemente

Vorderseite



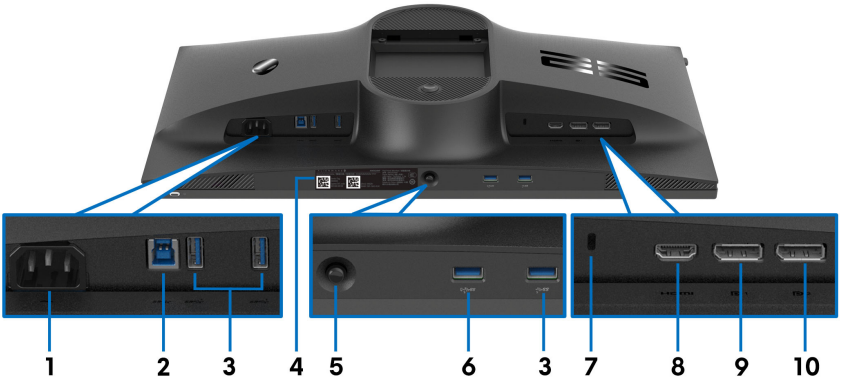
Etikett	Beschreibung	Verwenden
1	Kabelführungsöffnung (an der Vorderseite des Ständers)	Zum sauberen Verlegen der Kabel.
2	Ein/Aus-Taste (mit LED-Anzeige)	Zum Ein-/Ausschalten des Monitors. Ein leuchtendes weißes Licht zeigt an, dass der Monitor eingeschaltet ist und normal funktioniert. Ein blinkendes weißes Licht zeigt an, dass sich der Monitor im Standbymodus befindet.

Rückseite

Rückansicht mit Monitorständer

Etikett	Beschreibung	Verwenden
1	VESA-Montagebohrungen (100 mm x 100 mm – hinter der VESA-Abdeckung)	Befestigen Sie den Monitor per VESA-kompatibler Wandmontagehalterung (100 mm x 100 mm) an einer Wand.
2	Stand Entriegelungstaste	Löst den Ständer vom Monitor.
3	Etikett mit behördlichen Bestimmungen	Liste der behördlichen Zulassungen.
4	Kabelführungsöffnung (an der Rückseite des Ständers)	Bringt Ordnung durch Führung der Kabel durch diese Öffnung.
5	Kopfhörerhalter	Drücken Sie hier, um den Kopfhörerhalter zum Aufhängen Ihres Kopfhörers zu lösen. **HINWEIS: Die maximale Tragfähigkeit des Kopfhörerhalters beträgt 500 g.**

Ansicht von hinten und von unten



Ansicht von hinten und von unten ohne Monitorständer

Etikett	Beschreibung	Verwenden
1	Netzkabelanschluss	Schließen Sie das Netzkabel an (im Lieferumfang des Monitors enthalten).
2	SuperSpeed USB 5 Gbps (USB 3.2 Gen 1) Type-B Upstream-Port	Verbinden Sie das USB-Kabel (im Lieferumfang des Monitors enthalten) mit diesem Anschluss und Ihrem Computer, um die USB-Anschlüsse an Ihrem Monitor zu aktivieren.
3	SuperSpeed USB 5 Gbps (USB 3.2 Gen 1) Type-A Downstream-Ports (3)	Hier schließen Sie Ihre USB 3.2 Gen 1 (5 Gbps) Geräte an. **HINWEIS: Um diese Anschlüsse zu verwenden, müssen Sie das USB-Kabel (im Lieferumfang des Monitors enthalten) mit dem USB-Upstream-Anschluss des Monitors und Ihrem Computer verbinden.** **HINWEIS: Um Signalstörungen beim Anschluss wenn eines drahtlosen USB-Gerät an einen USB-Downstream-Anschluss zu vermeiden, wird nicht empfohlen, andere USB-Geräte an den nebenstehenden Anschluss anzuschließen.**

Etikett	Beschreibung	Verwenden
4	Strichcode, Seriennummer und Service Tag Etikett	Nehmen Sie auf dieses Etikett Bezug, wenn Sie Dell bezüglich technischer Unterstützung kontaktieren. Die Servicemarkierung ist eine eindeutige alphanumerische Kennung, die es den Dell Servicetechnikern ermöglicht, die Hardwarekomponenten in Ihrem Monitor zu identifizieren und auf Garantieinformationen zuzugreifen.
5	Joystick	Zur Steuerung des OSD-Menüs. Weitere Informationen finden Sie unter **Monitor bedienen**.
6	SuperSpeed USB 5 Gbps (USB 3.2 Gen 1) Type-A Downstream-Port mit Aufladefunktion	Zum Aufladen Ihres USB-Gerätes. **HINWEIS: Um diesen Anschluss zu verwenden, müssen Sie das USB-Kabel (im Lieferumfang des Monitors enthalten) mit dem USB-Upstream-Anschluss des Monitors und Ihrem Computer verbinden.** **HINWEIS: Um Signalstörungen beim Anschluss wenn eines drahtlosen USB-Gerät an einen USB-Downstream-Anschluss zu vermeiden, wird nicht empfohlen, andere USB-Geräte an den nebenstehenden Anschluss anzuschließen.**
7	Schlitz für Sicherheitsschloss (basierend auf Kensington Security Slot)	Sichern Sie Ihren Monitor mit einem Sicherheitsschloss (separat erhältlich), um unbefugte Bewegungen des Monitors zu verhindern.
8	HDMI-Port	Schließen Sie Ihren Computer mit dem HDMI-Kabel an (separat erhältlich).
9	DisplayPort (DP 1)	Verbinden Sie Ihren Computer mit einem der folgenden Kabel, die im Lieferumfang des Monitors enthalten sind: ▪ DisplayPort-DisplayPort Kabel ▪ USB-C-DisplayPort Kabel
10	DisplayPort (DP 2)	

Technische Daten des Monitors

Beschreibung	**Wert**
Bildschirmtyp	Aktiv-Matrix-TFT-LCD
Panel-Technologie	Fast IPS
Längen-/ Seitenverhältnis	16:9
Sichtbares Bild	
Diagonale: Breite (aktiver Bereich) Höhe (aktiver Bereich) Gesamtbereich	622 mm (24,50 Zoll) 543,74 mm (21,40 Zoll) 302,62 mm (11,91 Zoll) 164545,63 mm^2 (255,04 $Zoll^2$)
Pixelabstand	0,2832 mm x 0,2802 mm
Pixel pro Zoll (PPI)	90
Anzeigewinkel: Vertikal Horizontal	 178° (typisch) 178° (typisch)
Luminanz	400 cd/m² (typisch)
Kontrastverhältnis	1000:1 (typisch)
Anzeigebeschichtung	Blendschutzbehandlung des Polarisators (Haze 25%, 3H)
Hintergrundlicht	Weiße LED Edgelight System
Reaktionszeit	▪ 0,5 ms (Grau-zu-Grau min), 1 ms (Grau-zu-Grau am meisten beobachtet) im **Extrem** Modus* ▪ 2 ms Grau-zu-Grau im **Superschnell** Modus ▪ 3 ms Grau-zu-Grau im **Schnell** Modus *0,5 ms (Grau-zu-Grau min), 1 ms (Grau-zu-Grau am meisten beobachtet) ist im **Extrem** Modus zur Reduzierung der sichtbaren Bewegungsunschärfe und zur Verbesserung der Bildreaktion möglich. Dies kann jedoch einige leichte und auffällige visuelle Artefakte in das Bild einbringen. Da jeder Computer und jeder Spieler andere Bedürfnisse hat, empfehlen wir das Experimentieren mit verschiedenen Modi, um die richtige Einstellung zu finden.

Beschreibung	Wert
Farbtiefe	1,07 Milliarden Farben
Farbgamut	sRGB 99% (typisch)
HDR Unterstützung	HDR 10
Kalibrierungsgenauigkeit	ΔE2000 ≤ 1,5 (Durchschnitt) im sRGB Voreinstellungsmodus
Integrierte Geräte	• SuperSpeed USB 5 Gbps (USB 3.2 Gen 1) Hub (mit einem USB 3.2 Gen 1 (5 Gbps) Upstream-Port) • 4 x SuperSpeed USB 5 Gbps (USB 3.2 Gen 1) Downstream-Port (einschließlich einem Port, der schnelles BC1.2 Laden unterstützt)
Konnektivität	**Hinten** • 2 x DP 1.4 (HDCP 1.4) (Unterstützt bis zu FHD 1920 x 1080 500 Hz, HDR, VRR) • 1 x HDMI 2.1 (HDCP 1.4) (Unterstützt bis zu FHD 1920 x 1080 255 Hz TMDS, HDR, VRR gemäß den Spezifikationen von HDMI 2.1) • 1 x USB 3.2 Gen 1 (5 Gbps) Upstream-Port • 2 x USB 3.2 Gen 1 (5 Gbps) Downstream-Port **Unten** • 2 x USB 3.2 Gen 1 (5 Gbps) Downstream-Port (einschließlich einem Port, der schnelles BC1.2 Laden unterstützt)
Rahmenbreite (Kante des Monitors bis aktivem Bereich)	
Oben	5,70 mm
Links/Rechts	5,70 mm/5,70 mm
Unten	20,55 mm
Regulierbarkeit	
Höhenverstellbarer Ständer	0 mm bis 110 mm
Kippen	-5° bis 21°
Schwenken	-20° bis 20°
Drehung	-90° bis 90°

Beschreibung	Wert
Sicherheit	Schlitz für Sicherheitsschloss (Sicherheitskabel separat erhältlich)
Dell Display Manager Kompatibilität	Bequeme Anordnung und andere wichtige Funktionen
Alienware Command Center (AWCC)	Ja

Angaben zur Auflösung

Beschreibung	DisplayPort	HDMI-Port
Horizontalfrequenzen	• 510 kHz bis 510 kHz (automatisch) • 510 kHz bis 510 kHz (übertaktet auf 500 Hz)	30 kHz bis 283 kHz (automatisch)
Vertikalfrequenzen	• 48 Hz bis 480 Hz (automatisch) • 48 Hz bis 500 Hz (übertaktet auf 500 Hz)	48 Hz bis 255 Hz (automatisch)
Max. voreingestellte Auflösung	• 1920 x 1080 bei 480 Hz (DSC aktiviert und visuell verlustfrei) • 1920 x 1080 bei 500 Hz (übertaktet auf 500 Hz) (DSC aktiviert und visuell verlustfrei)	1920 x 1080 auf 255 Hz

Unterstützte Videomodi

Beschreibung	Wert
Videoanzeigefähigkeiten (DisplayPort)	1080p, 720p, 576p, 480p
Videoanzeigefähigkeiten (HDMI)	1080p, 1080i, 720p, 576p, 480p

DisplayPort Voreingestellte Anzeigemodi

Anzeigemodus	Horizontalfrequenz (kHz)	Vertikalfrequenz (Hz)	Pixeltakt (MHz)	Sync-Polarität (horizontal/vertikal)
640 x 480	31,47	59,94	25,18	-/-
640 x 480	37,50	75	31,50	-/-
720 x 400	31,47	70,08	28,32	-/+
800 x 600	37,88	60,32	40	+/+
800 x 600	46,88	75	49,50	+/+
1024 x 768	48,36	60	65	-/-
1024 x 768	60,02	75,03	78,75	+/+
1152 x 864	67,50	75	108	+/+
1280 x 1024	63,98	60,02	108	+/+
1280 x 1024	79,98	75,02	135	+/+
1600 x 900	60	60	108	+/+
1920 x 1080	67,50	60	148,50	+/+
1920 x 1080	137,26	119,98	285,50	+/+
1920 x 1080	186,28	165	394,92	+/-
1920 x 1080	278,40	240	584,64	+/-
1920 x 1080	285,46	254,87	593,75	+/-
1920 x 1080	364,50	300	772,74	+/-
1920 x 1080	412,92	360	875,39	+/-
1920 x 1080	573,60	480	1193,09	+/-
1920 x 1080	600	500	1248	+/-

HDMI Voreingestellte Anzeigemodi

Anzeigemodus	Horizontalfrequenz (kHz)	Vertikalfrequenz (Hz)	Pixeltakt (MHz)	Sync-Polarität (horizontal/vertikal)
640 x 480	31,47	59,94	25,18	-/-
640 x 480	37,50	75	31,50	-/-
720 x 400	31,47	70,08	28,32	-/+
800 x 600	37,88	60,32	40	+/+
800 x 600	46,88	75	49,50	+/+
1024 x 768	48,36	60	65	-/-
1024 x 768	60,02	75,03	78,75	+/+
1152 x 864	67,50	75	108	+/+
1280 x 1024	63,98	60,02	108	+/+
1280 x 1024	79,98	75,02	135	+/+
1600 x 900	60	60	108	+/+
1920 x 1080	67,50	60	148,50	+/+
1920 x 1080	137,26	119,98	285,50	+/+
1920 x 1080	186,28	165	394,92	+/-
1920 x 1080	278,40	240	584,64	+/-
1920 x 1080	285,46	254,87	593,75	+/-

HINWEIS: Dieser Monitor unterstützt AMD FreeSync Premium Technology und VESA Adaptive-Sync (nur DisplayPort).

Elektrische Daten

Beschreibung	**Wert**
Videoeingangssignale	HDMI/DP, 600 mV für jede Differentialleitung, 100 Ω Eingangsimpedanz pro Differentialpaar
Netzeingangsspannung / Frequenz / Strom	100 VAC bis 240 VAC / 50 Hz oder 60 Hz ± 3 Hz / 1,2 A (typisch)
Einschaltstrom	• 120 V: 30 A (max.) bei 0°C (Kaltstart) • 240 V: 60 A (max.) bei 0°C (Kaltstart)
Stromverbrauch	• 0,3 W (Aus Modus)[1] • 0,5 W (Standbymodus)[1] • 18,5 W (Ein Modus)[1] • 74,0 W (Max.)[2] • 18,0 W (P_{on})[3] • 58,0 kWh (TEC)[3]

[1] Wie in EU 2019/2021 und EU 2019/2013 definiert.

[2] Maximale Helligkeits- und Kontrasteinstellung bei maximaler Stromaufnahme an allen USB-Anschlüssen.

[3] P_{on}: Stromverbrauch im eingeschalteten Modus gemessen mit Bezug auf Energy Star Prüfmethode.
TEC: Gesamtenergieverbrauch in kWh gemessen mit Bezug auf Energy Star Prüfmethode.

Dieses Dokument dient lediglich Informationszwecken und gibt die Laborleistung wieder. Ihr Produkt kann je nach Software, Komponenten und Peripheriegeräten, die Sie bestellt haben, unterschiedlich funktionieren und wir verpflichten uns nicht, solche Informationen zu aktualisieren.

Daher sollte der Kunde bei Entscheidungen bezüglich elektrischer Toleranzen oder anderweitig nicht auf diese Informationen vertrauen. Es werden weder ausdrücklich noch impliziert Zusicherungen bezüglich der Exaktheit oder Vollständigkeit gemacht.

Physische Eigenschaften

Beschreibung	Wert
Signalkabeltyp	• Digital: HDMI, 19-polig (Kabel nicht enthalten) • Digital: DisplayPort, 20-polig • Digital: USB-C (24-polig) auf DisplayPort (20-polig) • Universal Serial Bus: USB, 9-polig
HINWEIS: Dell Monitore sind so konzipiert, dass sie optimal mit den Videokabeln zusammenarbeiten, die mit Ihrem Monitor mitgeliefert werden. Da Dell keine Kontrolle über die verschiedenen Kabelanbieter auf dem Markt hat, die Art des Materials, des Steckers und des Prozesses, der zur Herstellung dieser Kabel verwendet wird, garantiert Dell keine Videoleistung für Kabel, die nicht mit Ihrem Dell Monitor geliefert werden.	
Abmessungen (mit Ständer):	
Höhe (verlängert)	500,51 mm (19,71 Zoll)
Höhe (zusammengeschoben)	390,51 mm (15,37 Zoll)
Breite	555,14 mm (21,86 Zoll)
Tiefe	243,71 mm (9,60 Zoll)
Abmessungen (ohne Ständer):	
Höhe	328,86 mm (12,95 Zoll)
Breite	555,14 mm (21,86 Zoll)
Tiefe	84 mm (3,31 Zoll)
Ständerabmessungen:	
Höhe (verlängert)	411,80 mm (16,21 Zoll)
Höhe (zusammengeschoben)	383,32 mm (15,09 Zoll)
Breite	233,36 mm (9,19 Zoll)
Tiefe	243,71 mm (9,60 Zoll)
Sockel	233,36 mm (9,19 Zoll) x 223,14 mm (8,79 Zoll)
Gewicht:	
Gewicht mit Verpackung	9,10 kg (20,06 lb)

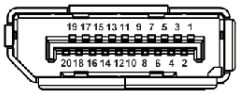
Beschreibung	Wert
Gewicht mit montiertem Ständer und Kabeln	6,01 kg (13,25 lb)
Gewicht ohne montierten Ständer (zur Wand- oder VESA-Befestigung – ohne Kabel)	3,65 kg (8,05 lb)
Gewicht des Ständers	1,99 kg (4,39 lb)
Glänzender Vorderrahmen	5,5 ± 1,5 gu

Umgebungsbedingungen

Beschreibung	Wert
Kompatible Standards	
• RoHS-konform • BFR/PVC-reduzierter Monitor (Die Leiterplatten sind aus BFR/PVC-freien Laminaten hergestellt) • Bildschirm aus arsenfreiem Glas und frei von Quecksilber	
Temperatur:	
Im Betrieb	0°C bis 40°C (32°F bis 104°F)
Ausgeschaltet	• Lagerung: -20°C bis 60°C (-4°F bis 140°F) • Versand: -20°C bis 60°C (-4°F bis 140°F)
Luftfeuchtigkeit:	
Im Betrieb	10% bis 80% (nicht kondensierend)
Ausgeschaltet	• Lagerung: 5% bis 90% (nicht kondensierend) • Versand: 5% bis 90% (nicht kondensierend)
Meereshöhe:	
Im Betrieb	5000 m (16404 ft) (max.)
Ausgeschaltet	12192 m (40000 ft) (max.)
Wärmeableitung	• 252,5 BTU/Stunde (max.) • 63,1 BTU/Stunde (Ein Modus)

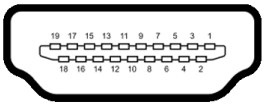
Pinbelegung

DisplayPort-Anschluss



Pin Nummer	Seite mit 20 Stiften des angeschlossenen Signalkabels
1	ML3 (n)
2	Masse
3	ML3 (p)
4	ML2 (n)
5	Masse
6	ML2 (p)
7	ML1 (n)
8	Masse
9	ML1 (p)
10	ML0 (n)
11	Masse
12	ML0 (p)
13	Masse
14	Masse
15	AUX (p)
16	Masse
17	AUX (n)
18	Hot-Plug-Erkennung
19	Re-PWR
20	+3,3 V DP_PWR

HDMI-Anschluss



Pin Nummer	Seite mit 19 Stiften des angeschlossenen Signalkabels
1	TMDS DATA 2+
2	TMDS DATA 2, Abschirmung
3	TMDS DATA 2-
4	TMDS DATA 1+
5	TMDS DATA 1, Abschirmung
6	TMDS DATA 1-
7	TMDS DATA 0+
8	TMDS DATA 0, Abschirmung
9	TMDS DATA 0-
10	TMDS CLOCK+
11	TMDS CLOCK, Abschirmung
12	TMDS CLOCK-
13	CEC
14	Reserviert (am Gerät nicht angeschlossen)
15	DDC CLOCK (SCL)
16	DDC DATA (SDA)
17	DDC/CEC-Masse
18	+5 V STROM
19	HOT-PLUG-ERKENNUNG

Universal Serial Bus (USB) Schnittstelle

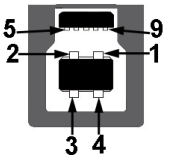
Dieser Abschnitt informiert Sie über die USB-Ports am Monitor.

HINWEIS: Dieser Monitor ist SuperSpeed USB 5 Gbps (USB 3.2 Gen 1) kompatibel.

Übertragungsgeschwindigkeit	Datenrate	Stromverbrauch*
Super-Speed	5 Gbps	4,50 W (max., je Anschluss)
High-Speed	480 Mbps	4,50 W (max., je Anschluss)
Full Speed	12 Mbps	4,50 W (max., je Anschluss)

*Bis zu 2 A am USB Downstream-Port (mit Batteriesymbol) mit Battery Charging Versions-kompatiblen Geräten oder normalen USB-Geräten.

USB 3.2 Gen 1 (5 Gbps) Upstream Anschluss



Pin Nummer	Signalname
1	VBUS
2	D-
3	D+
4	Masse
5	StdB_SSTX-
6	StdB_SSTX+
7	GND_DRAIN
8	StdB_SSRX-
9	StdB_SSRX+
Shell	Shield

USB 3.2 Gen 1 (5 Gbps) Downstream Anschluss

Pin Nummer	Signalname
1	VBUS
2	D-
3	D+
4	Masse
5	StdA_SSRX-
6	StdA_SSRX+
7	GND_DRAIN
8	StdA_SSTX-
9	StdA_SSTX+
Shell	Shield

USB-Ports

Port	Position
1 x Upstream	Hinten
2 x Downstream	Hinten
2 x Downstream	Unten
Ladeanschluss – der Anschluss mit dem Symbol unterstützt bis zu 2 A Schnellladung, wenn das Gerät BC1.2-kompatibel ist.	

HINWEIS: Für die SuperSpeed USB 5 Gbps (USB 3.2 Gen 1) Funktionalität ist ein SuperSpeed USB 5 Gbps (USB 3.2 Gen 1)-fähiger Computer erforderlich.

HINWEIS: Die USB-Anschlüsse am Monitor funktionieren nur, wenn der Monitor eingeschaltet oder im Standbymodus ist. Wenn Sie den Monitor aus- und wieder einschalten, kann es ein paar Minuten dauern, bis angeschlossene Geräte wieder normal funktionieren.

Plug & Play-Unterstützung

Sie können den Monitor mit jedem Plug-and-Play kompatiblen Computer verbinden. Der Monitor stellt dem Computer automatisch eigene EDID (Extended Display Identification Data) Daten über DDC (Display Data Channel) Protokolle zur Verfügung, so dass sich der Computer selbst konfigurieren und die Monitoreinstellungen optimieren kann. Die meisten Monitor-Installationen laufen automatisch ab; auf Wunsch können Sie unterschiedliche Einstellungen wählen. Weitere Informationen zum Ändern der Monitoreinstellungen finden Sie unter **Monitor bedienen**.

LCD-Monitorqualität und Hinweise zu Pixeln

Bei der Herstellung von LCD-Monitoren ist es keine Seltenheit, dass einzelne Bildpunkte (Pixel) nicht oder dauerhaft leuchten. Solche Abweichungen sind gewöhnlich kaum sichtbar und wirken sich nicht negativ auf Anzeigequalität und Nutzbarkeit aus. Weitere Informationen zu Dell-Monitor Qualität und Pixel finden Sie auf **www.dell.com/pixelguidelines**.

Ergonomie

△ **VORSICHT: Unsachgemäßer oder längerer Gebrauch der Tastatur kann zu Verletzungen führen.**

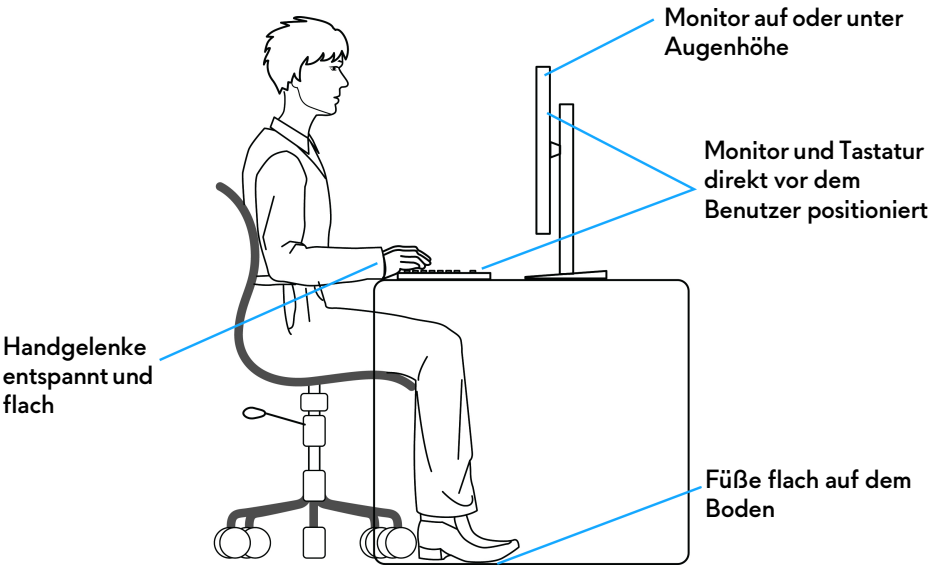
△ **VORSICHT: Wenn Sie den Bildschirm über längere Zeiträume nutzen, kann dies zu einer Überanstrengung der Augen führen.**

Beachten Sie aus Gründen des Komforts und der Effizienz die folgenden Richtlinien bei der Einrichtung und Nutzung Ihres Computerarbeitsplatzes:

- Positionieren Sie Ihren Computer so, dass sich Monitor und Tastatur bei der Arbeit direkt vor Ihnen befinden. Im Handel sind spezielle Ablagen erhältlich, die Ihnen helfen, Ihre Tastatur richtig zu positionieren.
- Um das Risiko einer Überanstrengung der Augen und Hals-, Arm-, Rücken- oder Schulterschmerzen wegen der Verwendung des Monitors über einen längeren Zeitraum zu reduzieren, empfehlen wir Ihnen:
  1. Stellen Sie den Abstand des Monitors in einem Bereich von 20 bis 28 Zoll (50 - 70 cm) zu Ihren Augen ein.
  2. Zwinkern Sie häufig, um Ihre Augen zu befeuchten oder befeuchten Sie Ihre Augen mit Wasser, wenn Sie den Monitor über einen längeren Zeitraum genutzt haben.
  3. Machen Sie alle 2 Stunden regelmäßige und häufige Pausen von 20 Minuten.

4. Blicken Sie während der Pause vom Monitor weg und mindestens 20 Sekunden lang auf einen mindestens 20 Fuß weit entfernten Gegenstand.
5. Dehnen Sie sich während der Pausen regelmäßig, um Anspannungen im Nacken, Arm, Rücken und den Schultern zu lösen.

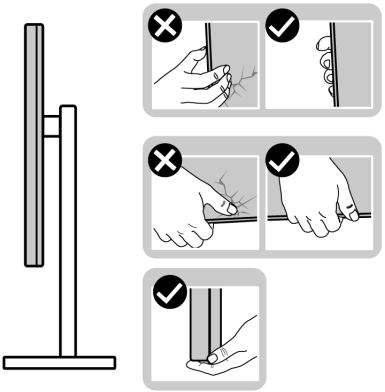
- Stellen Sie sicher, dass sich der Bildschirm auf Augenhöhe oder etwas niedriger befindet, wenn Sie vor dem Monitor sitzen.
- Stellen Sie die Neigung des Monitors, seinen Kontrast und die Helligkeitseinstellungen ein.
- Stellen Sie die Umgebungsbeleuchtung um Sie herum ein (z. B. Deckenleuchten, Schreibtischlampen und die Vorhänge oder Jalousien an nahegelegenen Fenstern), um Reflexionen und Blendung auf dem Monitorbildschirm zu minimieren.
- Verwenden Sie einen Stuhl, der den unteren Rücken gut stützt.
- Halten Sie Ihre Unterarme waagerecht mit den Handgelenken in einer neutralen, bequemen Position, während Sie die Tastatur oder Maus benutzen.
- Lassen Sie bei der Verwendung von Tastatur oder Maus immer Platz für Ihre Hände.
- Lassen Sie Ihre Oberarme auf beiden Seiten natürlich ruhen.
- Stellen Sie sicher, dass Ihre Füße flach auf dem Boden liegen.
- Achten Sie beim Sitzen darauf, dass das Gewicht Ihrer Beine auf Ihren Füßen liegt und nicht auf dem vorderen Teil Ihres Sitzes. Stellen Sie die Höhe Ihres Stuhls ein oder verwenden Sie gegebenenfalls eine Fußstütze, um eine korrekte Körperhaltung zu gewährleisten.
- Variieren Sie Ihre Arbeitsaktivitäten. Versuchen Sie, Ihre Arbeit so zu organisieren, dass Sie nicht über längere Zeiträume hinweg sitzen und arbeiten müssen. Versuchen Sie, in regelmäßigen Abständen aufzustehen oder aufzustehen und herumzulaufen.
- Halten Sie den Bereich unter Ihrem Schreibtisch frei von Hindernissen und Kabeln oder Stromkabeln, die den Sitzkomfort stören oder eine potenzielle Stolpergefahr darstellen können.



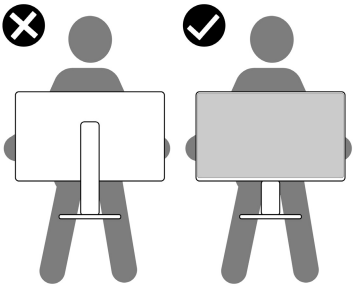
Handhabung und Bewegung Ihres Monitors

Um sicherzustellen, dass der Monitor beim Anheben oder Bewegen sicher gehandhabt wird, befolgen Sie diese Richtlinien:

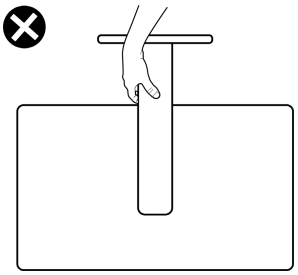
- Schalten Sie Ihren Computer und den Monitor aus, bevor Sie den Monitor bewegen oder anheben.
- Trennen Sie alle Kabel vom Monitor.
- Legen Sie den Monitor in den Originalkarton mit dem Originalverpackungsmaterial.
- Halten Sie die Unterkante und die Seite des Monitors fest, ohne übermäßigen Druck auszuüben, wenn Sie den Monitor anheben oder bewegen.



- Achten Sie beim Anheben oder Verschieben des Monitors darauf, dass der Bildschirm von Ihnen weg zeigt und nicht auf den Anzeigebereich drückt, um Kratzer oder Beschädigungen zu vermeiden.



- Vermeiden Sie beim Transport des Monitors plötzliche Stöße oder Vibrationen.
- Wenn Sie den Monitor anheben oder bewegen, drehen Sie ihn nicht auf den Kopf, während Sie den Sockel oder den Ständer festhalten. Dies könnte zu einer versehentlichen Beschädigung des Monitors oder zu Verletzungen führen.



Hinweise zur Wartung

Monitor reinigen

VORSICHT: Lesen und befolgen Sie die Sicherheitshinweise, bevor Sie den Monitor reinigen.

ACHTUNG: Trennen Sie das Monitornetzkabel von der Stromversorgung, bevor Sie den Monitor reinigen.

Beim Auspacken, Reinigen und beim allgemeinen Umgang mit dem Monitor halten Sie sich am besten an die nachstehenden Hinweise:

- Verwenden Sie ein sauberes, leicht mit Wasser angefeuchtetes Tuch, um den Standfuß, den Bildschirm und das Gehäuse Ihres Dell Monitors zu reinigen. Falls verfügbar, verwenden Sie ein Bildschirmreinigungstuch oder eine für die Reinigung von Dell Monitoren geeignete Lösung.
- Vergewissern Sie sich nach der Reinigung der Tischoberfläche, dass diese gründlich trocken und frei von Feuchtigkeit oder Reinigungsmitteln ist, bevor Sie den Dell Monitor darauf stellen.

VORSICHT: Verwenden Sie keine Reinigungsmittel oder andere Chemikalien wie Benzol, Verdünner, Ammoniak, Scheuermittel, Alkohol oder Druckluft.

VORSICHT: Die Verwendung von Chemikalien zur Reinigung kann zu Veränderungen im Erscheinungsbild des Monitors führen, z.B. zum Verblassen der Farbe, zu einem milchigen Film auf dem Monitor, zu Verformungen, zu ungleichmäßigen dunklen Farbtönen und zum Abblättern des Bildschirmbereichs.

ACHTUNG: Sprühen Sie die Reinigungslösung oder Wasser nicht direkt auf die Oberfläche des Monitors. Andernfalls könnten sich Flüssigkeiten an der Unterseite des Bildschirms ansammeln und die Elektronik korrodieren, was zu dauerhaften Schäden führen kann. Tragen Sie stattdessen die Reinigungslösung oder Wasser auf ein weiches Tuch auf und reinigen Sie dann den Monitor.

HINWEIS: Monitorschäden durch unsachgemäße Reinigungsmethoden und die Verwendung von Benzol, Verdünner, Ammoniak, Scheuermitteln, Alkohol, Druckluft oder Reinigungsmitteln jeglicher Art führen zu einem kundeninduzierten Schaden (CID). Ein CID wird nicht durch die Standardgarantie von Dell abgedeckt.

- Wenn Sie beim Auspacken des Monitors weiße Pulverreste feststellen, wischen Sie diese mit einem Tuch ab.

- Gehen Sie sorgfältig mit Ihrem Monitor um: Schwarze Monitore weisen schneller weiße Kratzspuren als helle Monitore auf.
- Um die optimale Bildqualität Ihres Monitors zu erhalten, nutzen Sie einen Bildschirmschoner mit bewegten Motiven und schalten Ihren Monitor aus, wenn Sie ihn nicht gebrauchen.

Monitor einrichten

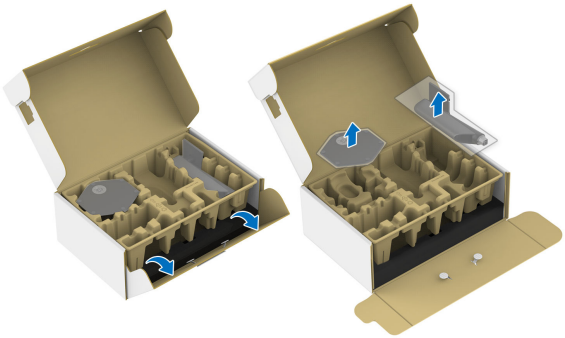
Ständer anbringen

HINWEIS: Bei der Auslieferung ab Werk ist der Standfuß nicht angebracht.

HINWEIS: Die folgenden Anweisungen beziehen sich nur auf den Ständer, der mit Ihrem Monitor geliefert wurde. Wenn Sie einen Ständer anbringen, den Sie von einer anderen Quelle gekauft haben, folgen Sie den Anweisungen, die mit dem Ständer geliefert wurden.

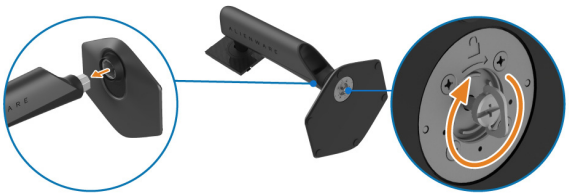
VORSICHT: Die folgenden Schritte sind wichtig, um Ihren Bildschirm zu schützen. Folgen Sie den Anweisungen, um die Installation abzuschließen.

1. Entfernen Sie den Ständer und den Sockel vom Verpackungspolster.

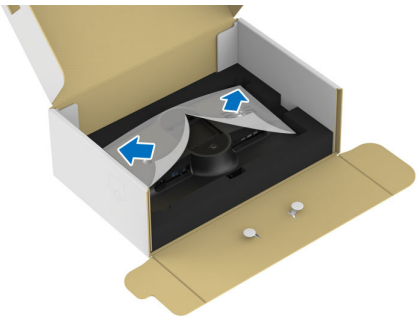


HINWEIS: Die Abbildungen dienen lediglich der Veranschaulichung. Das Aussehen des Verpackungspolsters kann variieren.

2. Richten Sie den Ständer aus und legen Sie ihn auf den Sockel.
3. Öffnen Sie den Schraubring an der Unterseite des Standfußes und drehen Sie ihn im Uhrzeigersinn, um den Ständer zu sichern.
4. Schließen Sie den Schraubring.



5. Öffnen Sie die Schutzabdeckung am Monitor, um auf den VESA Steckplatz an der Rückseite des Monitors zuzugreifen.



6. Fügen Sie die Laschen am Ständer vorsichtig in die Schlitze an der hinteren Abdeckung des Monitors ein und drücken Sie den Ständer nach unten, um ihn einrasten zu lassen.

7. Halten Sie den Ständer fest und heben Sie den Monitor vorsichtig an, und legen Sie ihn dann auf eine ebene Fläche.

△ **VORSICHT: Halten Sie den Ständer beim Anheben des Monitors fest, um unbeabsichtigte Beschädigungen zu vermeiden.**

8. Heben Sie die Schutzabdeckung vom Monitor.

Monitor anschließen

⚠ **ACHTUNG: Bevor Sie die in diesem Abschnitt beschriebenen Schritte ausführen, lesen und befolgen Sie bitte die Sicherheitshinweise.**

HINWEIS: Dell Monitore sind so konzipiert, dass sie optimal mit den von Dell gelieferten Kabeln funktionieren. Dell übernimmt keine Garantie für die Videoqualität und die Leistung bei Verwendung von Kabeln anderer Hersteller als von Dell.

HINWEIS: Führen Sie die Kabel durch die Kabelführungsöffnung, bevor Sie es anschließen.

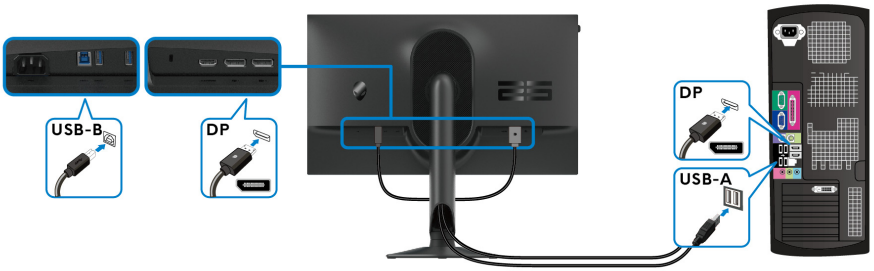
HINWEIS: Schließen Sie nicht alle Kabel gleichzeitig an den Computer an.

HINWEIS: Die Abbildungen dienen lediglich der Veranschaulichung. Das tatsächliche Aussehen kann etwas abweichen.

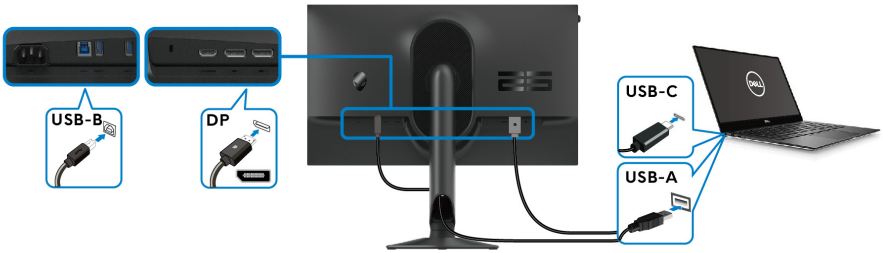
So schließen Sie Ihren Monitor an einen Computer an:

1. Schalten Sie den Computer aus, trennen Sie das Netzkabel.
2. Verbinden Sie das DisplayPort-auf-DisplayPort-Kabel, das USB-C-auf-DisplayPort-Kabel oder das HDMI-Kabel (separat erhältlich) von Ihrem Monitor mit dem Computer.
3. Verbinden Sie das USB Type-B Ende des Upstream-Kabels mit dem Monitor und das USB Type-A Ende des Kabels mit dem Computer.
4. Schließen Sie die USB Peripheriegeräte an die SuperSpeed USB 5 Gbps (USB 3.2 Gen 1) Downstream-Ports des Monitors an.

DisplayPort (DP-zu-DP) und USB-Kabel anschließen

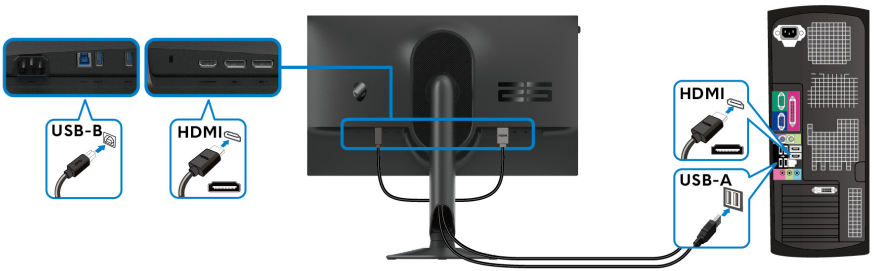


USB-C auf DP- und USB-Kabel anschließen



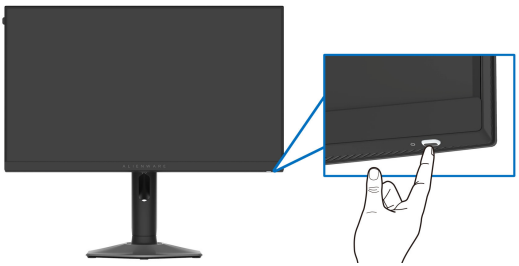
HINWEIS: Verbinden Sie das USB-C Ende des Kabels mit dem Computer.

HDMI und USB-Kabel anschließen (optional)



5. Schließen Sie die Netzkabel Ihres Computers und Monitors an eine Steckdose an.

6. Schalten Sie Monitor und Computer ein.



Falls Ihr Monitor ein Bild anzeigt, ist die Installation abgeschlossen. Falls kein Bild angezeigt wird, lesen Sie bitte unter **Allgemeine Probleme**.

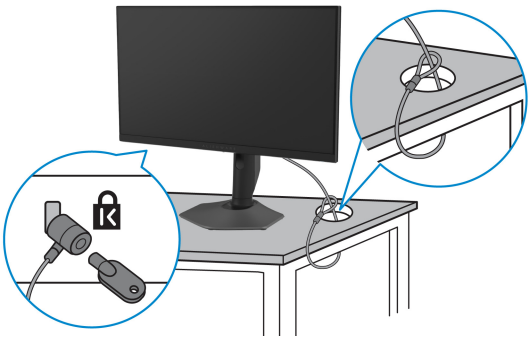
Ihre Kabel verlegen

Wenn Sie die erforderlichen Kabel anschließen (für weitere Informationen siehe **Monitor anschließen**), führen Sie die Kabel durch den Kabelführungsschlitz.

Ihren Monitor mit Kensington Schloss sichern (optional)

Der Schlitz für das Sicherheitsschloss befindet sich an der Unterseite des Monitors (siehe **Schlitz für Sicherheitsschloss**). Sichern Sie Ihren Monitor mit dem Kensington Sicherheitsschloss an einem Tisch.

Weitere Informationen zur Verwendung des Kensington Schlosses (separat erhältlich) finden Sie in der Dokumentation, die mit dem Schloss ausgeliefert wird.



HINWEIS: Die Abbildung dient lediglich der Veranschaulichung. Das tatsächliche Aussehen des Schlosses kann etwas abweichen.

Entfernen des Monitorständers

△ **VORSICHT: Damit der LCD Bildschirm beim Abnehmen des Ständers nicht verkratzt wird, achten Sie darauf, dass der Monitor auf einen weichen Untergrund gelegt und vorsichtig gehandhabt wird.**

HINWEIS: Die folgenden Schritte beziehen sich auf das Entfernen des Ständers, der mit Ihrem Monitor geliefert wird. Wenn Sie einen Ständer entfernen, den Sie von einer anderen Quelle gekauft haben, folgen Sie den Anweisungen, die mit dem Ständer geliefert wurden.

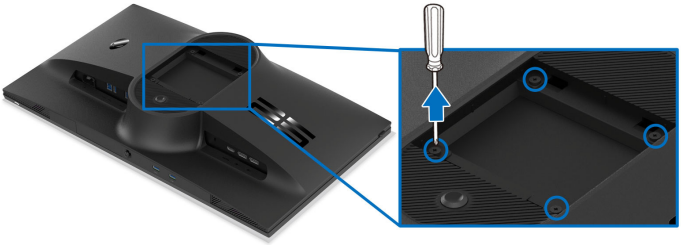
HINWEIS: Vergewissern Sie sich vor dem Entfernen des Ständers, dass Sie alle Kabel vom Monitor abgezogen haben.

So nehmen Sie den Ständer ab:

1. Legen Sie den Monitor auf ein weiches Tuch oder Kissen.
2. Drücken und halten Sie den Entriegelungsknopf des Ständers an der Rückseite des Monitors.

3. Heben Sie den Ständer hoch und vom Monitor weg.

VESA Wandmontageset (optional)



HINWEIS: Verwenden Sie M4 x 10 mm Schrauben, um den Monitor mit einem Wandmontage-Set zu verbinden.

Siehe die mit der VESA-kompatiblen Montageausrüstung für die Wand gelieferte Anleitung.

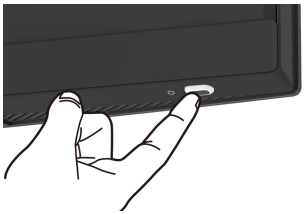
1. Legen Sie den Monitor auf ein weiches Tuch oder Kissen auf einer stabilen und ebenen Unterlage.
2. Entfernen Sie den Monitorständer. (Siehe **Entfernen des Monitorständers**.)
3. Die vier Schrauben, mit denen die Plastikabdeckung befestigt wird, mit einem Kreuzschlitzschraubenzieher entfernen.
4. Bringen Sie den Befestigungsbügel der Wandmontageausrüstung am Monitor an.
5. Befestigen Sie den Monitor an der Wand. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation, die mit dem Wandmontagesatz geliefert wurde.

HINWEIS: Nur mit einem UL- oder CSA- oder GS-gelisteten Befestigungsbügel mit einer Mindesttraglast von 14,60 kg zu verwenden.

Monitor bedienen

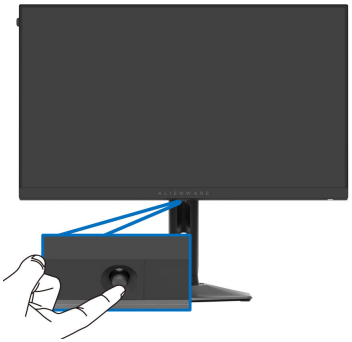
Schalten Sie den Monitor ein

Drücken Sie auf die Ein/Aus-Taste, um den Monitor einzuschalten.



Verwendung des Joysticks

Verwenden Sie den Joystick an der Unterseite des Monitors, um On-Screen Display (OSD) Einstellungen vorzunehmen.



1. Drücken Sie den Joystick oder bewegen Sie ihn nach hinten/links/rechts, um den Menüstarter zu starten.
2. Bewegen Sie den Joystick nach vorne/hinten/links/rechts, um zwischen den Optionen zu wechseln.
3. Drücken Sie den Joystick erneut, um die Einstellungen zu bestätigen und zu beenden.

Joystick	Beschreibung
	▪ Wenn das OSD-Menü eingeschaltet ist, drücken Sie den Joystick, um die Auswahl zu bestätigen oder die Einstellungen zu speichern. ▪ Wenn das OSD-Menü ausgeschaltet ist, drücken Sie den Joystick, um den Menüstarter zu starten. Siehe **Zugriff auf den Menüstarter**.

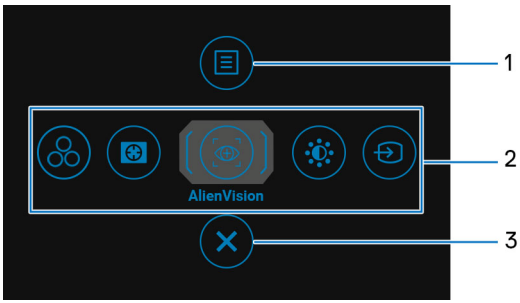
Joystick	Beschreibung
	• Für die 4-Wege-Navigation (links, rechts, vorwärts und rückwärts). • Schaltet zwischen den Menüpunkten um. • Erhöht oder verringert die Parameter des ausgewählten Menüpunktes.
	Wählt das Untermenü aus und ruft es auf.
	Kehrt zum übergeordneten Menü zurück oder verlässt das aktuelle Menü.
	Wenn das OSD-Menü standardmäßig ausgeschaltet ist, wird durch Bewegen des Joysticks in Ihre Richtung zwischen den voreingestellten Optionen von **AlienVision Wechselliste** und **Aus** umgeschaltet.

Anwendung der Anzeige auf dem Bildschirm (OSD-Menü)

Zugriff auf den Menüstarter

Wenn Sie den Joystick bewegen oder drücken, erscheint unten in der Mitte des Bildschirms der Menüstarter, mit dem Sie auf das OSD-Menü und die Verknüpfungsfunktionen zugreifen können.

Bewegen Sie den Joystick, um eine Funktion auszuwählen.

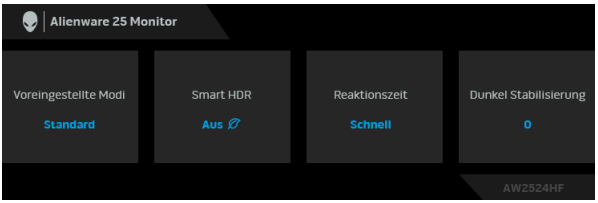


Die folgende Tabelle beschreibt die Menüstarter Funktionen:

Etikett	Symbol	Beschreibung
1	 **Menü**	Zum Start des OSD-Hauptmenüs siehe **Zugriff auf das Menüsystem**.

Etikett	Symbol	Beschreibung
2	 **Verknüpfungs-funktionen**	Wenn Sie den Joystick nach links oder rechts bewegen, um zwischen den Verknüpfungsfunktionen umzuschalten, wird das ausgewählte Element hervorgehoben und in die mittlere Position verschoben. Drücken Sie den Joystick, um sein Untermenü aufzurufen. Wenn Sie die Einstellungen durch Bewegen des Joysticks geändert haben, drücken Sie den Joystick, um die Änderungen zu speichern, bevor Sie den Vorgang beenden. ▪ **Voreingestellte Modi**: Zur Auswahl eines bevorzugten Farbmodus aus der Liste der voreingestellten Modi. ▪ **Dunkel Stabilisierung**: Zum Zugriff auf den **Dunkel Stabilisierung** Anpassungsregler. ▪ **AlienVision**: Zur Auswahl eines bevorzugten Anzeigemodus für das Spiel oder zum Ausschalten von **AlienVision**. ▪ **Helligkeit/Kontrast**: Zum Zugriff auf die Anpassungsregler von Helligkeit und Kontrast. ▪ **Eingabe-Quelle**: Zur Auswahl aus einer Liste von Videosignalen, die mit Ihrem Monitor verbunden sein können.
		HINWEIS: Sie können Ihre bevorzugten Direkttasten einstellen. Weitere Informationen finden Sie unter Individualisieren.
3	 **Verlassen**	Zum Beenden des Menüstarters.

Wenn der Menüstarter aktiv ist, erscheint die OSD Statusleiste oben in der Mitte des Bildschirms und zeigt die aktuellen Einstellungen einiger OSD Funktionen an.

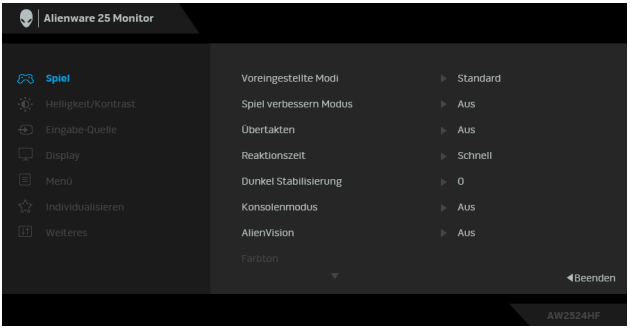


Zugriff auf das Menüsystem

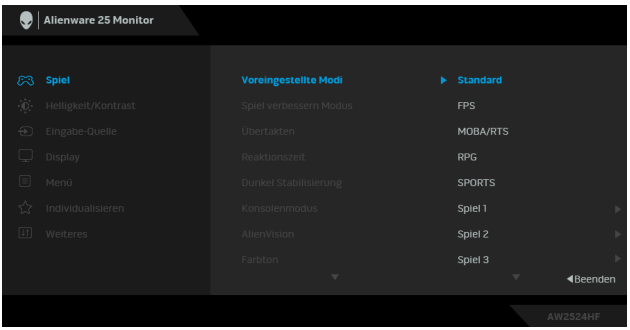
Drücken Sie den Joystick, nachdem Sie die Einstellungen geändert haben, um die Änderungen zu speichern, bevor Sie zu einem anderen Menü wechseln oder das OSD-Menü verlassen.

HINWEIS: Bewegen Sie den Joystick nach links, um den aktuellen Menüpunkt zu verlassen und zum vorherigen Menü zurückzukehren.

Symbol	Menü und Untermenü	Beschreibung
	Spiel	Verwenden Sie dieses Menü, um Ihr visuelles Gameplay Erlebnis zu personalisieren.

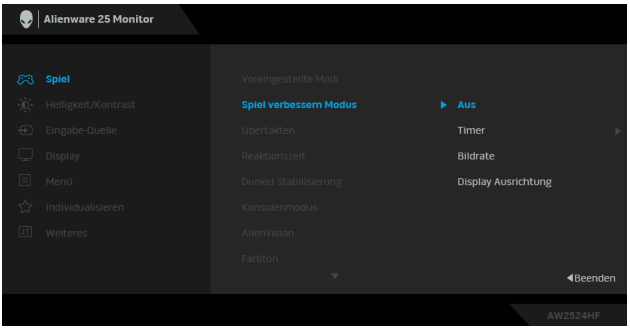


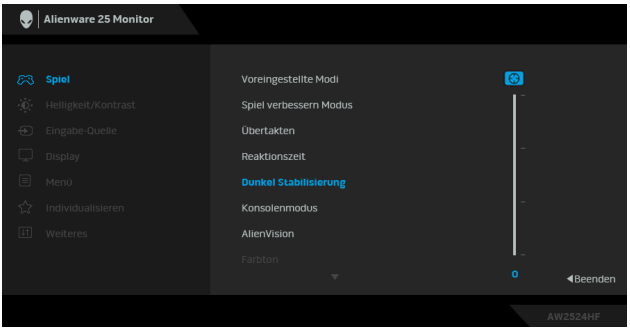
	Voreinge-stellte Modi	Hier können Sie einen voreingestellten Farbmodus auswählen oder eigene Farbmodi erstellen.



- **Standard**: Zum Aufladen der Standard-Farbeneinstellungen des Monitors. Dies ist der voreingestellte Standardmodus.

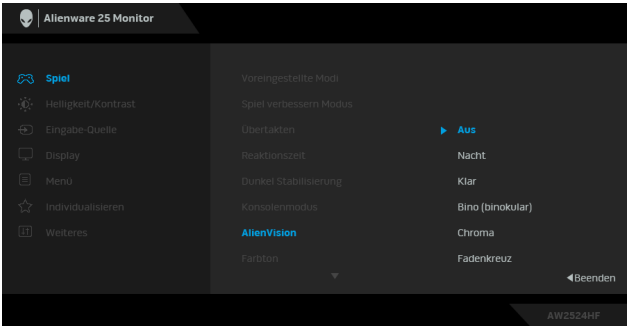
Symbol	Menü und Untermenü	Beschreibung
	Voreinge-stellte Modi	▪ **FPS**: Lädt Farbeinstellungen, die ideal für Egoshooter (FPS) sind. ▪ **MOBA/RTS**: Lädt Farbeinstellungen, die ideal für Multiplayer Online Kampfarenen (MOBA) und Echtzeitstrategie (RTS) Spiele sind. ▪ **RPG**: Lädt Farbeinstellungen, die ideal für die meisten Rollenspiele (RPG) sind. ▪ **SPORTS**: Lädt Farbeinstellungen, die ideal für Sportspiele sind. ▪ **Spiel 1**/**Spiel 2**/**Spiel 3**: Ermöglicht Ihnen die Anpassung der Farbeinstellungen von **Reaktionszeit**, **Verstärkung**, **Verschiebung**, **Farbton**, **Sättigung** und **Dunkel Stabilisierung** für Ihre Spielbedürfnisse. ▪ **Warm**: Stellt Farben bei niedrigeren Farbtemperaturen dar. Der Bildschirm erscheint wegen eines roten/gelben Farbtons wärmer. ▪ **Kühl**: Stellt Farben bei höheren Farbtemperaturen dar. Der Bildschirm erscheint wegen eines blauen Farbtons kühler. ▪ **sRGB**: Entspricht 99% sRGB mit Delta E Kalibrierung. ▪ **Benutzerfarbe**: Zum manuellen Einstellen der Farbeinstellungen. Verwenden Sie den Joystick für **Verstärkung**, **Verschiebung**, **Farbton** und **Sättigung** zum Erstellen Ihrer eigenen voreingestellten Farbmodi. **HINWEIS: Die Funktion ist deaktiviert, wenn Konsolenmodus eingeschaltet ist.** **HINWEIS: Die Funktion ist deaktiviert, wenn Smart HDR aktiviert ist und HDR Inhalte angezeigt werden.**

Symbol	Menü und Untermenü	Beschreibung
	Spiel verbessern Modus	Die Funktion bietet drei Funktionen, um Ihr Gameplay Erlebnis zu verbessern.  ▪ **Aus**: Zum Deaktivieren der Funktionen unter **Spiel verbessern Modus**. ▪ **Timer**: Zur Deaktivierung oder Aktivierung des Timers oben links auf dem Display. Der Timer zeigt die absolvierte Zeit seit dem Beginn des Spiels. Wählen Sie eine Option aus der Liste der Zeitintervalle, um sich über die verbleibende Zeit im Klaren zu sein. ▪ **Bildrate**: Wählen Sie dies, um die aktuelle Bildrate pro Sekunde während des Spielens anzuzeigen. Je höher die Rate, desto flüssiger wird die Bewegung dargestellt. ▪ **Display Ausrichtung**: Wählen Sie diese Funktion, um eine perfekte Ausrichtung der Videoinhalte von mehreren Monitoren zu gewährleisten. Durch erneutes Drücken des Joysticks wird der **Display Ausrichtung** Modus verlassen.

Symbol	Menü und Untermenü	Beschreibung
	Übertakten	Ermöglicht Ihnen die Nutzung des Monitors mit einer höheren Aktualisierungsrate (**500Hz**) als für den Monitor spezifiziert. Die Standardeinstellung ist **Aus**. Drücken Sie den Joystick, um die Auswahl zu bestätigen. **HINWEIS: Diese Funktion ist nur bei Verwendung des DP (DisplayPort) Eingangs verfügbar.** **HINWEIS: Die Übertaktung kann zu Bildschirmflackern oder Anzeigeproblemen führen. Stellen Sie die Funktion auf Aus, um solche Effekte zu reduzieren.**
	Reaktionszeit	Ermöglicht das Einstellen von **Reaktionszeit** auf **Schnell**, **Superschnell** oder **Extrem**.
	Dunkel Stabilisierung	Diese Option verbessert die Sichtbarkeit in dunklen Spielszenarien. Je höher der Wert (zwischen 0 bis 3), desto besser die Sichtbarkeit im dunklen Bereich des angezeigten Bildes.  **HINWEIS: Die Funktion ist deaktiviert, wenn Smart HDR aktiviert ist und HDR Inhalte angezeigt werden.**

Symbol	Menü und Untermenü	Beschreibung
	Konsolenmodus	Stellt **Konsolenmodus** auf **An/Aus**, **Farbe**, **Gamma** oder **Quell-Tone-Mapping**. Die Aktivierung dieser Funktion sorgt für ein optimales Spielerlebnis beim Spielen von Konsolenspielen. Weitere Informationen finden Sie unter **Konsolenmodus (nur HDMI)**. ▪ **An/Aus**: Zum Deaktivieren der Funktionen unter **Konsolenmodus**. ▪ **Farbe**: RGB Standardwert 100, und dieser Modus kann RGB von 0 – 100 einstellen. ▪ **Gamma**: **Gamma** ist standardmäßig auf den Wert 2,2 eingestellt. Wenn Sie diese Funktion auswählen, können Sie **Gamma** manuell zwischen 1,8 und 2,6 einstellen. ▪ **Quell-Tone-Mapping**: Wählen Sie diese Option, um zuzulassen, dass der HDR-Inhalt vom Quellgerät dynamikkomprimiert wird. **HINWEIS: Konsolenmodus gilt nur für HDMI. Die voreingestellten Modi sind nicht verfügbar, wenn Konsolenmodus auf "An" gestellt ist.**

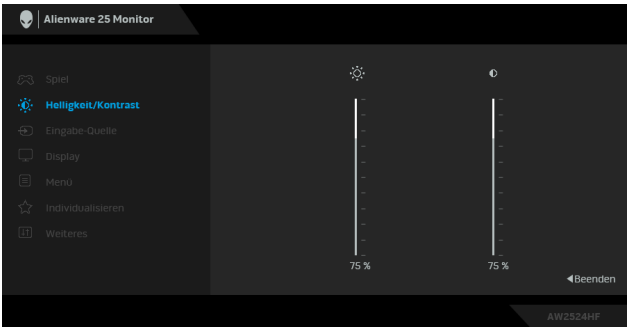
Symbol	Menü und Untermenü	Beschreibung
	AlienVision	**AlienVision** bietet einige Anzeigemodi für Spielszenarien. Sie können durch die Optionen gehen, um die Vorschau zu sehen. Die Standardeinstellung ist **Aus**.

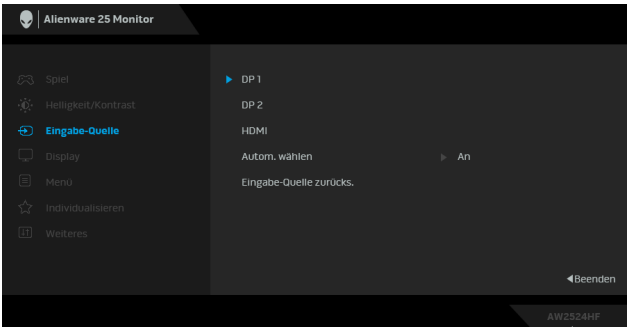


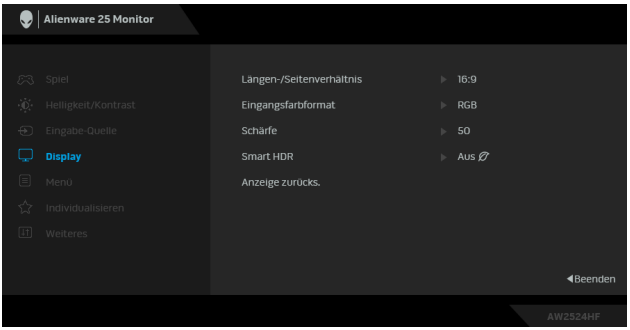
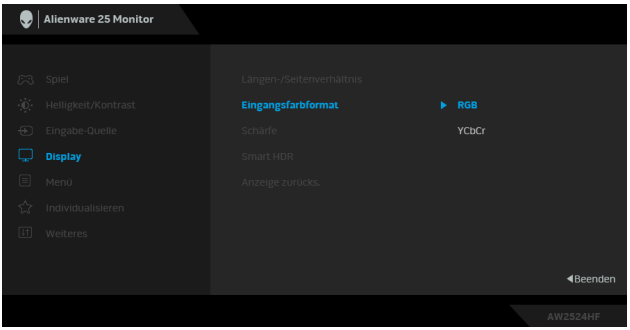
- **Nacht**: Zeigt Objekte in dunklen Spielszenen deutlich an.
- **Klar**: Bereinigt visuelle Artefakte, um die Klarheit in Tagesszenen zu verbessern.
- **Bino (binokular)**: Mit dieser Funktion können Sie entfernte Objekte wie mit einem Teleskop heranzoomen.
- **Chroma**: Wendet dynamische Heatmaps in verschiedenen Szenen an, um die Spielobjekte vom Hintergrund zu unterscheiden.
- **Fadenkreuz**: Unterstützt das Zielen und vorausschauendes Zielen mit Markierungen. Zeigt das Fadenkreuz während des gesamten Spiels an, um das Zielen in der Hitze des Gefechts zu verbessern.

HINWEIS: Weitere AlienVision Optionen sind über das Alienware Command Center (AWCC) verfügbar.

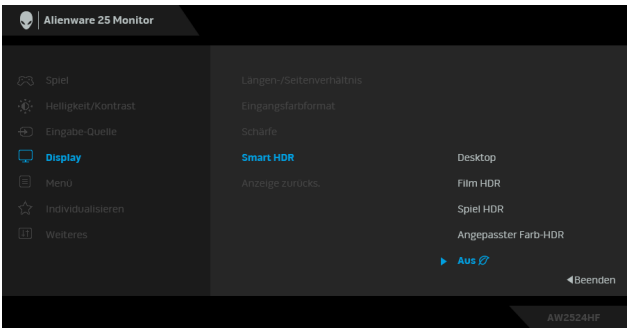
Symbol	Menü und Untermenü	Beschreibung
	Farbton	Diese Funktion kann die Farbe des Videobildes in Richtung Grün bzw. Violett ändern. Mit dieser Funktion können Sie den Hautfarbton einstellen. Verwenden Sie den Joystick zur Einstellung des Farbtonpegels zwischen 0 und 100. Höhere Werte erhöhen den Grünton des Videobildes, während niedrigere Werte den Violettton des Videobildes erhöhen. **HINWEIS: Die Funktion ist nur verfügbar, wenn Sie den FPS, MOBA/RTS, RPG oder SPORTS Voreinstellungsmodus auswählen.**
	Sättigung	Diese Funktion erlaubt Ihnen die Farbsättigung des Videobildes einzustellen. Verwenden Sie den Joystick zur Einstellung des Sättigungspegels zwischen 0 und 100. Höhere Werte erhöhen das farbige Aussehen des Videobildes, während niedrigere Werte das monochrome Aussehen des Videobildes erhöhen. **HINWEIS: Die Funktion ist nur verfügbar, wenn Sie den FPS, MOBA/RTS, RPG oder SPORTS Voreinstellungsmodus auswählen.**
	Spiel zurücksetzen	Setzen Sie im **Spiel** Menü sämtliche Einstellungen auf die Standardwerte zurück.

Symbol	Menü und Untermenü	Beschreibung
	Helligkeit/ Kontrast	Verwenden Sie dieses Menü, um die **Helligkeit/ Kontrast** Einstellung zu aktivieren. 
	Helligkeit	**Helligkeit** passt die Leuchtstärke der Hintergrundbeleuchtung an. Bewegen Sie den Joystick, um die Helligkeit einzustellen (min. 0/max. 100). **HINWEIS: Die manuelle Einstellung der Helligkeit ist deaktiviert, wenn Smart HDR aktiviert ist und HDR Inhalte angezeigt werden.**
	Kontrast	Stellen Sie zuerst die **Helligkeit** ein und danach nur den **Kontrast**, wenn weitere Einstellungen notwendig sind. Bewegen Sie den Joystick, um den Kontrast einzustellen (min. 0/max. 100). Mit der **Kontrast** Funktion wird der Grad des Unterschiedes zwischen der Dunkelheit und der Helligkeit auf dem Monitorbildschirm eingestellt. **HINWEIS: Die manuelle Einstellung der Kontrast ist deaktiviert, wenn Smart HDR aktiviert ist und HDR Inhalte angezeigt werden.**

Symbol	Menü und Untermenü	Beschreibung
	Eingabe-Quelle	Verwenden Sie dieses Menü, um zwischen verschiedenen Videosignalen auszuwählen, die eventuell an Ihrem Monitor angeschlossen sind. 
	DP 1 **DP 2**	Den **DP 1** oder **DP 2** Eingang wählen Sie, wenn Sie einen DisplayPort (DP) Anschluss nutzen. Drücken Sie den Joystick, um die Auswahl zu bestätigen.
	HDMI	Den **HDMI**-Eingang wählen Sie, wenn Sie einen HDMI-Anschluss nutzen. Drücken Sie den Joystick, um die Auswahl zu bestätigen.
	Autom. wählen	Sucht automatisch nach verfügbaren Eingangsquellen. Drücken Sie den Joystick, um die Auswahl zu bestätigen.
	Eingabe-Quelle zurücks.	Setzen Sie im **Eingabe-Quelle** Menü sämtliche Einstellungen auf die Standardwerte zurück.

Symbol	Menü und Untermenü	Beschreibung
	Display	Verwenden Sie das **Display** Menü, um die Bilder einzustellen. 
	Längen-/ Seitenver-hältnis	Stellt das Seitenverhältnis auf **16:9**, **Automatische Skalierung** oder **4:3**.
	Eingangs-farbformat	Hier können Sie einen der folgenden Videoeingabemodi wählen: ▪ **RGB**: Wählen Sie diese Option, wenn Ihr Monitor an einen Computer oder einen Medien Player angeschlossen ist, der die RGB-Ausgabe unterstützt. ▪ **YCbCr**: Wählen Sie diese Option, wenn Ihr Medien Player nur die YCbCr-Ausgabe unterstützt. 
	Schärfe	Mit dieser Funktion können Sie die Bilddarstellung schärfer oder weicher einstellen. Bewegen Sie den Joystick zur Einstellung der Bildschärfe zwischen 0 und 100.

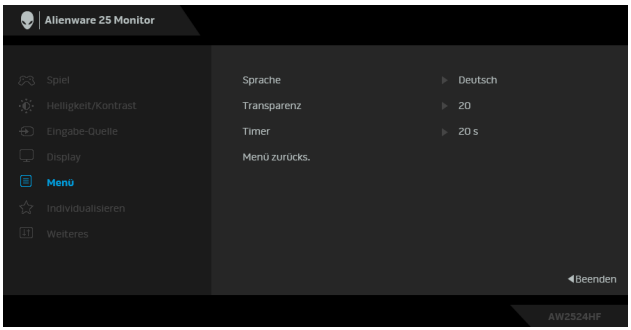
Symbol	Menü und Untermenü	Beschreibung
	Smart HDR	Die **Smart HDR** (High Dynamic Range) Funktion verbessert die Bildschirmausgabe, indem sie den Kontrast und die Farb- und Helligkeitsbereiche optimal anpasst.

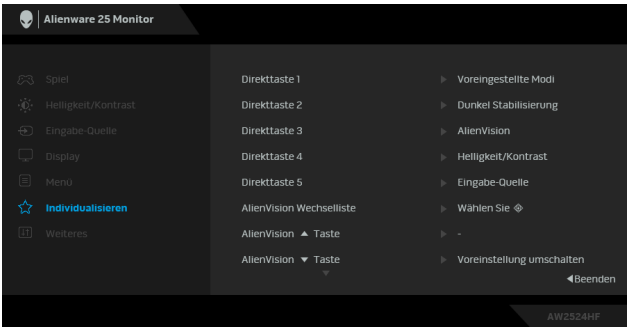
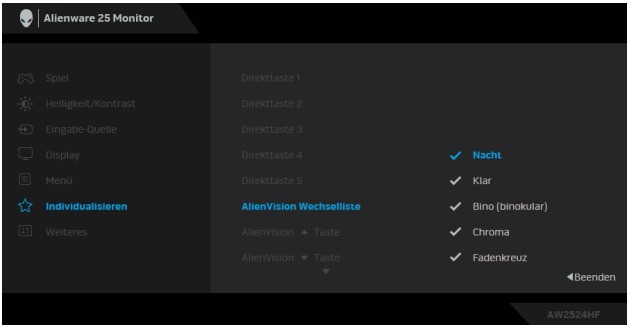


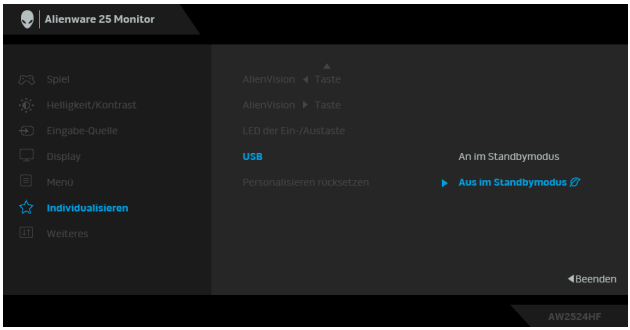
Die Standardeinstellung ist **Aus**. Sie können den **Smart HDR** Modus wie folgt einstellen:

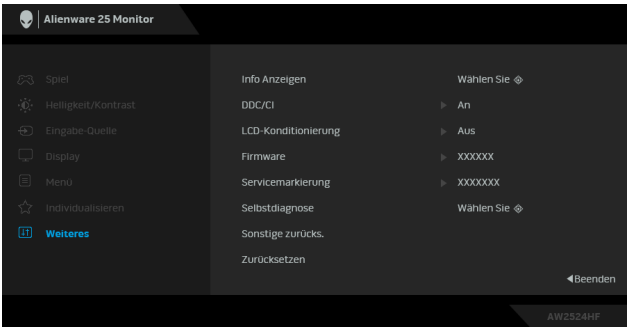
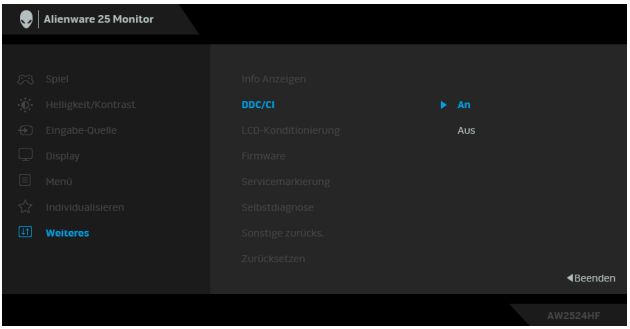
- **Desktop**: Geeignet für die Verwendung des Monitors mit einem Desktop Computer.
- **Film HDR**: Geeignet für die Wiedergabe von HDR-Videoinhalten.
- **Spiel HDR**: Geeignet zum Spielen von HDR-kompatiblen Spielen. Es zeigt realistischere Szenen und macht das Spielerlebnis fesselnd und unterhaltsam.
- **Angepasster Farb-HDR**: Ermöglicht es Ihnen, Ihren eigenen HDR-Modus zu erstellen, indem Sie die Einstellungen für **Kontrast**, **Farbton** und **Sättigung** anpassen.

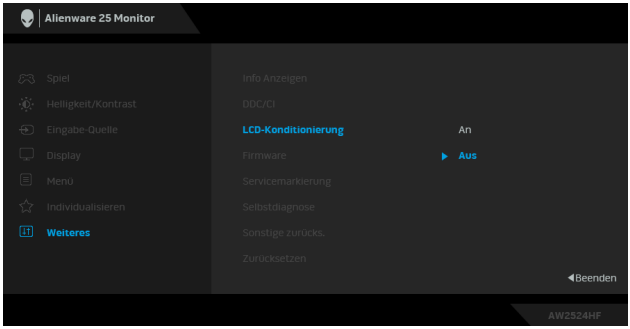
HINWEIS: Beim Aktivieren und Deaktivieren von Smart HDR wird ein leerer Bildschirm erwartet (etwa 5 Sekunden). Dies ist ein normales Verhalten, da der Monitor den Anzeigemodus ändert. Schalten Sie den Monitor nicht aus.

Symbol	Menü und Untermenü	Beschreibung
	Smart HDR	**HINWEIS: Wenn der Monitor HDR Inhalte verarbeitet, werden Voreingestellte Modi, Dunkel Stabilisierung, Helligkeit und Kontrast deaktiviert.** **HINWEIS: AW2524HF unterstützt kein HLG.**
	Anzeige zurücks.	Setzen Sie im **Display** Menü sämtliche Einstellungen auf die Standardwerte zurück.
	Menü	Verwenden Sie dieses Menü, um die Einstellungen des OSD, wie z.B. Sprache des OSD, die Zeitdauer der Anzeige des Menüs auf dem Bildschirm usw., vorzunehmen. 
	Sprache	Stellt die OSD-Anzeige auf eine der acht Sprachen ein: Englisch, Spanisch, Französisch, Deutsch, Portugiesisch (Brasilien), Russisch, Chinesisch (vereinfacht) oder Japanisch.
	Transparenz	Bewegen Sie den Joystick, um die Transparenz des Menüs zu ändern (Minimum 0/Maximum 100).
	Timer	Hiermit können Sie festlegen, wie lange das OSD nach der letzten Betätigung des Joysticks aktiviert bleibt. Bewegen Sie den Joystick zur Anpassung des Reglers in 1-Sekunden-Schritten im Bereich von 5 bis 60 Sekunden.
	Menü zurücks.	Setzen Sie im **Menü** sämtliche Einstellungen auf die Standardwerte zurück.

Symbol	Menü und Untermenü	Beschreibung
☆	**Individualisieren**	
	Direkttaste 1 **Direkttaste 2** **Direkttaste 3** **Direkttaste 4** **Direkttaste 5**	Ermöglicht Ihnen die Auswahl einer Funktion aus der Liste und die Zuweisung zu einer Direkttaste. Die Liste enthält **Voreingestellte Modi**, **Spiel verbessern Modus**, **Übertakten**, **Dunkel Stabilisierung**, **AlienVision**, **Helligkeit/Kontrast**, **Eingabe-Quelle**, **Längen-/Seitenverhältnis** und **Smart HDR**. Drücken Sie den Joystick, um die Auswahl zu bestätigen.
	AlienVision Wechselliste	Wählen Sie diese Option, um die bevorzugten Modi für die **AlienVision** Direkttasten-Funktion im Menüstarter und den **AlienVision** 4-Richtungs-Tasten festzulegen. Drücken Sie den Joystick erneut, um den Modus auszuwählen oder nicht auszuwählen. 

Symbol	Menü und Untermenü	Beschreibung
☆	**AlienVision ▲ Taste** **AlienVision ▼ Taste** **AlienVision ◀ Taste** **AlienVision ▶ Taste**	Sie können die Joystick-Bewegungen für **AlienVision** voreingestellte Modi definieren; wenn Sie also den Joystick in eine bestimmte Richtung bewegen, wird ein bestimmter **AlienVision** Modus aktiviert. Wenn Sie die **Voreinstellung umschalten** Option wählen, können Sie zwischen den unter **AlienVision Wechselliste** und der Option **Aus** angegebenen Modi umschalten. In der Werkseinstellung ist die **AlienVision ▼ Taste** aktiviert und auf **Voreinstellung umschalten** eingestellt.
	LED der Ein-/ Austaste	Ermöglicht es Ihnen, den Zustand der Betriebsleuchte einzustellen, um Energie zu sparen.
	USB	Ermöglicht Ihnen die Aktivierung oder Deaktivierung der USB-Funktion während des Monitor Standbymodus. 
	Personalisie-ren rücksetzen	Setzen Sie im Menü **Individualisieren** sämtliche Einstellungen auf die Standardwerte zurück.

Symbol	Menü und Untermenü	Beschreibung
	Weiteres	
	Info Anzeigen	Zeigt die aktuellen Einstellungen des Monitors an.
	DDC/CI	**DDC/CI** (Display Data Channel/Command Interface) ermöglicht die Einstellbarkeit der Parametern Ihres Monitors (Helligkeit, Farbausgleich usw.) über die Software in Ihrem Computer. Diese Funktion kann durch Auswählen von **Aus** deaktiviert werden. Aktivieren Sie diese Funktion, um das beste Benutzererlebnis und eine optimale Leistung Ihres Monitors zu erzielen. 

Symbol	Menü und Untermenü	Beschreibung
	LCD-Konditionierung	Zum Reduzieren von geringen Bildverzerrungen. Die Zeitdauer, die das Programm zum Durchführen benötigt, hängt vom Grad der Bildaufbewahrung ab. Dieses Merkmal kann durch Auswählen von **An** aktiviert werden. 
	Firmware	Zeigt die Firmwareversion des Monitors an.
	Servicemarkierung	Zeigt die Servicemarkierung des Monitors an. Die Servicemarkierung ist eine eindeutige alphanumerische Kennung, die erforderlich ist, wenn Sie sich an den technischen Support von Dell wenden, auf Garantieinformationen zugreifen, auf der Dell Support Webseite nach den neuesten Treibern suchen usw.

Symbol	Menü und Untermenü	Beschreibung
	Selbstdiagnose	Wählen Sie diese Option, um den folgenden Selbstdiagnoseprozess zu starten: 1. Wenn er gestartet wird, erscheint ein grauer Bildschirm. 2. Untersuchen Sie das Bild aufmerksam auf Unregelmäßigkeiten. 3. Bewegen Sie den Joystick. Der Bildschirm wird nun in rot angezeigt. 4. Untersuchen Sie das Bild auf Auffälligkeiten. 5. Wiederholen Sie die Schritte 3 und Schritte 4; das Bild wird der Reihe nach in grün, blau, schwarz, weiß und mit Text angezeigt. Nach der Anzeige des Bildschirms mit Text ist der Test abgeschlossen. Drücken Sie den Joystick, um den Testvorgang zu beenden.
	Sonstige zurücks.	Setzt im Menü **Weiteres** sämtliche Einstellungen auf die Standardwerte zurück.
	Zurücksetzen	Stellt sämtliche OSD Einstellungen auf die Voreinstellungen ab Werk zurück.

Konsolenmodus (nur HDMI)

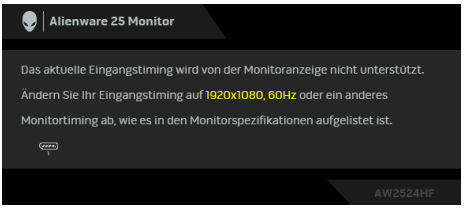
Der Konsolenmodus wurde speziell für eine exzellente Bildqualität mit einer schnellen Reaktionszeit und einer hohen Bildwiederholrate von 255 Hz entwickelt, um das beste Konsolenspielerlebnis zu bieten.

Unterstütztes Timing

Anzeigemodus	Horizontalfrequenz (kHz)	Vertikalfrequenz (Hz)	Pixeltakt (MHz)	Sync-Polarität (horizontal/vertikal)
640 x 480	31,47	59,94	25,18	-/-
640 x 480	37,50	75	31,50	-/-
720 x 400	31,47	70,08	28,32	-/+
800 x 600	37,88	60,32	40	+/+
800 x 600	46,88	75	49,50	+/+
1024 x 768	48,36	60	65	-/-
1024 x 768	60,02	75,03	78,75	+/+
1152 x 864	67,50	75	108	+/+
1280 x 1024	63,98	60,02	108	+/+
1280 x 1024	79,98	75,02	135	+/+
1600 x 900	60	60	108	+/+
1920 x 1080	67,50	60	148,50	+/+
1920 x 1080	137,26	119,98	285,50	+/+
1920 x 1080	186,28	165	394,92	+/-
1920 x 1080	278,40	240	584,64	+/-
1920 x 1080	285,46	254,87	593,75	+/-

OSD-Warnmeldung

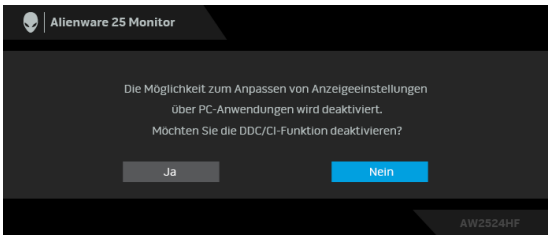
Wenn der Monitor eine bestimmte Auflösung nicht unterstützt, wird die folgende Meldung angezeigt:



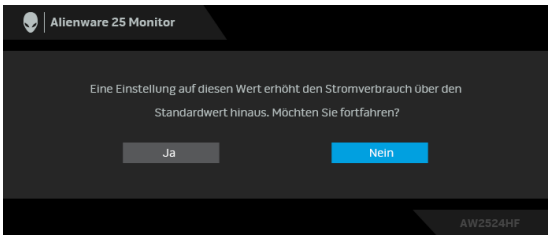
Das bedeutet, dass sich der Monitor nicht richtig auf das Signal einstellen kann, das er vom Computer empfängt. In den **Technische Daten des Monitors** finden Sie die von Ihrem Monitor unterstützten Horizontal- und Vertikalfrequenzen. Die empfohlene Auflösung ist **1920 x 1080**.

HINWEIS: Die Meldung könnte je nach angeschlossenem Eingangssignal leicht unterschiedlich sein.

Die folgende Meldung wird angezeigt, bevor Sie **DDC/CI** Funktion deaktiviert wird:

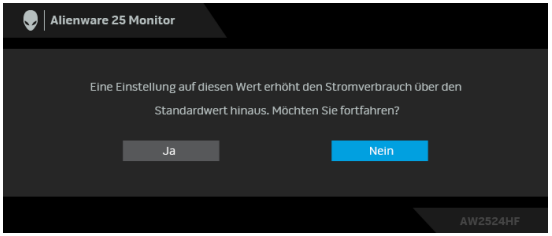


Wenn Sie den **Helligkeit** Wert zum ersten Mal über dem Standardwert einstellen, erscheint die folgende Meldung:



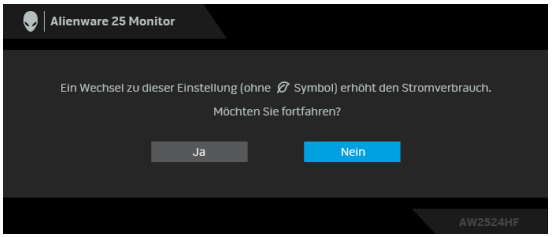
HINWEIS: Wenn Sie Ja wählen, erscheint die Meldung beim nächsten Mal nicht, wenn Sie die Helligkeit Einstellung ändern.

Wenn Sie **Voreingestellte Modi** das erste Mal auf **FPS**, **MOBA/RTS** oder **SPORTS** einstellen, wird die folgende Meldung angezeigt:



HINWEIS: Wenn Sie Nein wählen, wird der Helligkeit Wert auf 75% für diese Voreingestellte Modi eingestellt.

Wenn Sie die Standardeinstellung der Energiesparfunktionen zum ersten Mal ändern, wie z.B. **Smart HDR** oder **USB**, erscheint folgende Meldung:



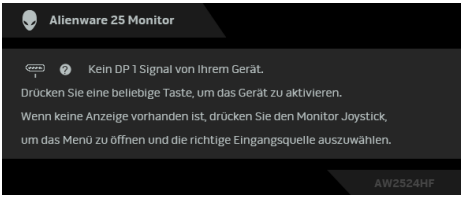
HINWEIS: Wenn Sie für eine der oben genannten Funktionen Ja wählen, wird die Meldung beim nächsten Mal nicht mehr angezeigt, wenn Sie die Einstellungen dieser Funktionen ändern. Wenn Sie eine Werksrückstellung durchführen, wird die Meldung erneut angezeigt.

Die folgende Meldung erscheint, wenn der Monitor in den Standbymodus wechselt:

HINWEIS: Die Meldung könnte je nach angeschlossenem Eingangssignal leicht unterschiedlich sein.

Durch Aktivieren des Computers und Aufwecken des Monitors erhalten Sie wieder Zugriff auf das **OSD**.

Das OSD kann nur im Normalbetriebsmodus funktionieren. Wenn Sie den Joystick während des Standbymodus drücken, erscheint je nach ausgewähltem Eingang die folgende Meldung:



HINWEIS: Die Meldung könnte je nach angeschlossenem Eingangssignal leicht unterschiedlich sein.

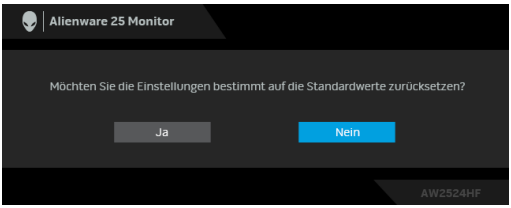
Durch Aktivieren des Computers und Aufwecken des Monitors erhalten Sie wieder Zugriff auf das **OSD**.

Wenn der **DP 1**, **DP 2** oder **HDMI** Eingang ausgewählt und das entsprechende Kabel nicht angeschlossen ist, erscheint die folgende Meldung:

HINWEIS: Die Meldung könnte je nach ausgewähltem Eingangssignal leicht unterschiedlich sein.

Durch Aktivieren des Computers und Aufwecken des Monitors erhalten Sie wieder Zugriff auf das **OSD**.

Wenn **Zurücksetzen** ausgewählt ist, wird die folgende Meldung angezeigt:



Weitere Informationen finden Sie unter **Problemlösung**.

Sperren der Kontrolltasten

Sie können die Kontrolltasten am Monitor sperren, um den Zugriff auf das OSD-Menü und/oder die Ein-/Aus-Taste zu verhindern.

1. Bewegen Sie den Joystick nach vorne/hinten/links/rechts und halten Sie ihn etwa 4 Sekunden lang gedrückt, bis ein Einblendmenü erscheint.
2. Bewegen Sie den Joystick, um eine der folgenden Optionen auszuwählen:

   - : Die OSD-Menüeinstellungen sind gesperrt und nicht zugänglich.
   - : Die Ein/Aus-Taste ist gesperrt.
   - : Die OSD-Menüeinstellungen sind nicht zugänglich und die Ein/Aus-Taste ist gesperrt.

3. Drücken Sie den Joystick, um die Konfiguration zu bestätigen.

Zum Entsperren halten Sie den Joystick etwa 4 Sekunden lang nach vorne/hinten/links/rechts gedrückt, bis ein Menü auf dem Bildschirm erscheint, und wählen Sie dann zum Entsperren und Schließen des Einblendmenüs aus.

Maximale Auflösung einstellen

HINWEIS: Die Schritte können je nach Ihrer Windows Version leicht variieren.

So stellen Sie die maximale Monitorauflösung ein:

Unter Windows 8.1:

1. Wählen Sie unter Windows 8.1 die Desktop Kachel zum Wechsel auf den klassischen Desktop.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Desktop und klicken Sie auf **Bildschirmauflösung**.
3. Wenn Sie mehr als einen Monitor angeschlossen haben, wählen Sie unbedingt **AW2524HF**.
4. Klicken Sie die **Bildschirmauflösung** Dropdownliste und wählen Sie **1920 x 1080**.
5. Klicken Sie auf **OK**.

In Windows 10 und Windows 11:

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Desktop und klicken Sie auf **Anzeigeeinstellungen**.
2. Wenn Sie mehr als einen Monitor angeschlossen haben, wählen Sie unbedingt **AW2524HF**.
3. Klicken Sie **Anzeigeauflösung** Dropdownliste und wählen Sie **1920 x 1080**.
4. Klicken Sie auf **Änderungen beibehalten**.

Wenn Sie 1920 x 1080 als Option nicht sehen, müssen Sie Ihren Grafiktreiber auf die neueste Version aktualisieren. Führen Sie die folgenden Schritte aus – je nach Computermodell:

Falls Sie einen Dell Desktop oder Laptop besitzen:

- Besuchen Sie **www.dell.com/support**, geben Ihre Servicekennung ein und laden den aktuellsten Treiber für Ihre Grafikkarte herunter.

Wenn Sie keinen Dell-Computer (Laptop oder Desktop) verwenden:

- Rufen Sie die Kundendienst Webseite für Ihren Computer auf, der nicht von Dell stammt, und laden Sie die neuesten Grafikkartentreiber herunter.
- Besuchen Sie die Webseite des Grafikkartenherstellers und laden Sie den aktuellsten Grafikkartentreiber herunter.

Voraussetzungen für die Anzeige oder Wiedergabe von HDR-Inhalten

(1) Über Ultra BluRay DVD oder Spielekonsolen

Stellen Sie sicher, dass der DVD-Player oder die Spielekonsole HDR-fähig ist, z.B. Panasonic DMP-UB900 oder PS5.

(2) Über einen PC

Stellen Sie sicher, dass die verwendete Grafikkarte HDR-fähig ist, d.h. einen HDMI 2.1 (TMDS) (mit HDR-Option) kompatiblen Port besitzt und der HDR-Grafiktreiber installiert ist. Es muss ein HDR-fähige Anwendungsprogramm verwendet werden, z.B. Cyberlink PowerDVD 17, Windows 10 Movies & TV-App.

HINWEIS: Zum Herunterladen und Installieren des neuesten Grafiktreibers, der die Wiedergabe von HDR-Inhalten auf Ihrem Dell Desktop oder Laptop unterstützt, siehe https://www.dell.com/support/drivers.

NVIDIA

Eine vollständige Auswahl an HDR-fähigen NVIDIA Grafikkarten finden Sie unter **www.nvidia.com**.

Laden Sie den Treiber herunter, der den Vollbildwiedergabemodus unterstützt (z.B. PC-Spiele, UltraBluRay-Player), HDR unter Win 10 Redstone 2 OS: 381.65 oder später.

AMD

Eine vollständige Auswahl an HDR-fähigen AMD Grafikkarten finden Sie unter **www.amd.com**. Lesen Sie die Support Informationen für HDR-Treiber und laden Sie den neuesten Treiber herunter.

Intel (Integrierte Grafik)

HDR-fähiger Prozessor: CannonLake oder später

Geeigneter HDR-Player: Windows 10 Movies & TV App

Betriebssystem (OS) mit HDR Unterstützung: Windows 10 Redstone 3

Treiber mit HDR-Unterstützung: Besuchen Sie downloadcenter.intel.com für den aktuellen HDR-Treiber

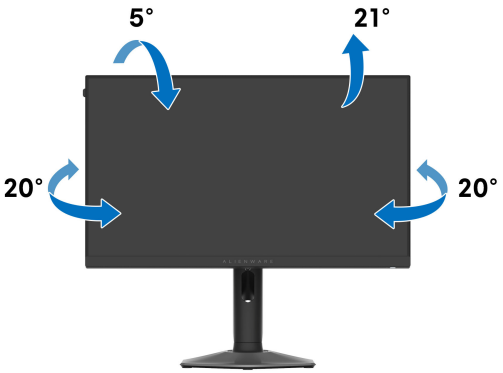
HINWEIS: HDR-Wiedergabe über OS (z.B. Wiedergabe von HDR in einem Fenster auf dem Desktop) erfordert Windows 10 Redstone 2 oder höher mit einem entsprechenden Anwendungsprogramm, z.B. PowerDVD 17. Die Wiedergabe von geschützten Inhalten erfordert eine entsprechende DRM-Software und/oder Hardware, z.B. Microsoft Playready. Weitere Informationen finden Sie unter https://www.support.microsoft.com.

Verwendung der Neigungs-, Dreh-, Schwenk- und Höhenverstellung

HINWEIS: Die folgenden Anweisungen beziehen sich nur auf den Ständer, der mit Ihrem Monitor geliefert wurde. Wenn Sie einen Ständer anbringen, den Sie von einer anderen Quelle gekauft haben, folgen Sie den Anweisungen, die mit dem Ständer geliefert wurden.

Neigungs- und Dreheinstellung

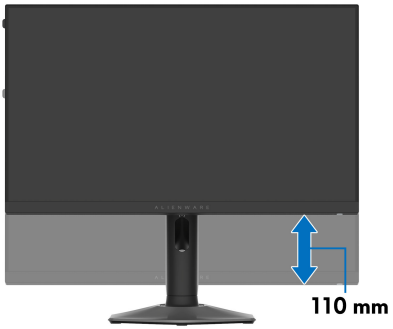
Ist der Ständer am Monitor befestigt, können Sie diesen neigen und drehen, um den bestmöglichen Ansichtwinkel einzustellen.



HINWEIS: Bei der Auslieferung ab Werk ist der Standfuß nicht angebracht.

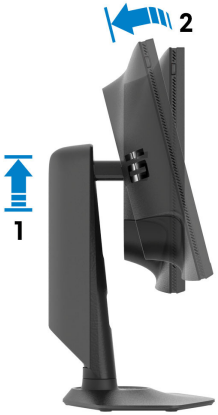
Höhenverstellung

HINWEIS: Der Ständer kann um bis zu 110 mm nach oben ausgezogen werden. Die nachstehende Abbildung zeigt, wie Sie den Ständer vertikal ausziehen können.



Schwenkverstellung

Bevor Sie die Anzeige drehen, stellen Sie sicher, dass sie vollständig vertikal ausgefahren und vollständig nach oben geneigt ist, damit sie nicht an den unteren Rand des Monitors stößt.



Im Uhrzeigersinn drehen

Entgegen dem Uhrzeigersinn drehen

HINWEIS: Um die Anzeige-Rotierung-Funktion (Querformat/ Hochformat) mit Ihrem Dell-Computer nutzen zu können, benötigen Sie einen aktualisierten Grafikkartentreiber, der nicht mit dem Monitor geliefert wird. Zum Herunterladen des Grafikkartentreibers besuchen Sie www.dell.com/support und schauen im Download-Bereich unter Videotreiber nach den neuesten Treiberaktualisierungen.

HINWEIS: Im Hochformat Modus kann die Leistung von Grafik-intensiven Anwendungen z.B. 3D-Spielen, nachlassen.

Anzeigerotation-Einstellungen Ihres Systems anpassen

Nachdem Sie Ihren Monitor gedreht haben, müssen Sie die Anzeigerotation-Einstellungen Ihres Systems mit den folgenden Schritten anpassen.

HINWEIS: Wenn Sie den Monitor nicht mit einem Dell-Computer verwenden, müssen Sie die Grafiktreiber-Webseite oder die Webseite Ihres Computerherstellers besuchen, um Informationen über das Ändern der Anzeigerotation-Einstellungen Betriebssystems zu erhalten.

So stellen Sie die Anzeigerotation ein:

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Desktop, wählen Sie **Eigenschaften**.
2. Wählen Sie das Register **Einstellungen** und klicken Sie auf **Erweitert**.
3. Wenn Sie eine ATI-Grafikkarte verwenden, wählen Sie das Register **Drehung** und stellen die gewünschte Ausrichtung ein.
4. Falls Sie eine NVIDIA Grafikkarte verwenden, klicken Sie auf die Registerkarte **NVIDIA**, wählen Sie in der linken Spalte **NVRotate** und anschließend die gewünschte Ausrichtung.
5. Sofern Sie eine Intel Grafikkarte verwenden, wählen Sie das Grafikregister **Intel**, klicken Sie auf **Grafikeigenschafen**, wählen Sie das Register **Drehung** und stellen Sie die gewünschte Ausrichtung ein.

HINWEIS: Falls die Drehoption nicht verfügbar ist oder nicht korrekt funktioniert, besuchen Sie bitte www.dell.com/support und laden den aktuellsten Treiber für Ihre Grafikkarte herunter.

Nutzung der AlienFX Funktion

Über AlienFX im Alienware Command Center (AWCC) können Sie erweiterte Funktionen für Ihren Monitor anpassen.

HINWEIS: Wenn Sie einen Alienware Gaming Desktop oder Laptop besitzen, können Sie direkt auf das AWCC zugreifen.

HINWEIS: Weitere Informationen finden Sie in der Online-Hilfe des Alienware Command Center.

Voraussetzungen

Vor der Installation von AWCC auf einem Nicht-Alienware-System:

- Stellen Sie sicher, dass das Betriebssystem Ihres Computers Windows 10 R3 oder höher ist.
- Stellen Sie sicher, dass Ihre Internetverbindung aktiv ist.
- Stellen Sie sicher, dass das mitgelieferte USB 3.2 Gen 1 (5 Gbps) Upstream-Kabel sowohl am Alienware Monitor als auch am Computer angeschlossen ist.

Installation von AWCC über Windows Update

1. Die AWCC Anwendung wird heruntergeladen und automatisch installiert. Die Installation dauert einige Minuten.
2. Navigieren Sie zum Programmordner, um sicherzustellen, dass die Installation erfolgreich ist. Alternativ finden Sie die AWCC Anwendung im **Startmenü**.
3. Starten Sie AWCC und führen Sie die folgenden Schritte aus, um die zusätzlichen Softwarekomponenten herunterzuladen:
   - Klicken Sie im Fenster **Einstellungen** auf **Windows Update** und dann auf **Nach Updates suchen**, um den Fortschritt der Aktualisierung des Alienware Treibers zu überprüfen.
   - Wenn das Treiber-Update auf Ihrem Computer nicht reagiert, installieren Sie AWCC von der Dell Support Webseite.

Installation von AWCC von der Dell Support Webseite

1. Geben Sie AW2524HF in das Suchfeld unter **www.dell.com/support/drivers** ein und laden Sie die neueste Version der Alienware Command Center Anwendung herunter.
2. Navigieren Sie zu dem Ordner, in dem Sie die Setup Dateien gespeichert haben.

3. Doppelklick Sie die Setup Datei und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Installation abzuschließen.

Einstellungen

Folgende Funktionen stehen unter **SETTINGS (EINSTELLUNGEN)** zur Verfügung:

- Zum Anpassen des Designs des Sichtmodus siehe **Anpassungen von AlienVision**.
- Zum Einstellen der erweiterten Spielfunktionen siehe **Spielkonfiguration**.
- Zum Einstellen von Helligkeit und Kontrast der Anzeige siehe **Anzeigekonfiguration**.

Anpassungen von AlienVision

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche **AlienVision**.
2. Wählen Sie einen Sichtmodus aus der **ALIENVISION** Dropdown-Liste.
   - **Night (Nacht)**: Verbessert Kontrast und Klarheit bei dunklen Spielszenen.
   - **Clear (Klar)**: Verbessert die Details und die Klarheit in Spielszenen bei Tag.
   - **Bino (Binokular)**: Ermöglicht es Ihnen, entfernte Objekte wie mit einem Teleskop heranzuzoomen.
   - **Chroma**: Wendet dynamisch eine Heatmap auf jede Spielumgebung an, um die Spielobjekte vom Hintergrund zu unterscheiden.
   - **Crosshair (Fadenkreuz)**: Stellt sicher, dass ein benutzerdefiniertes Fadenkreuz immer sichtbar ist, um das Zielen in schwierigeren Kämpfen zu erleichtern.

HINWEIS: Um die Vorschau der Anwendung der AlienVision Effekte zu überprüfen, schalten Sie den Schalter PREVIEW (VORSCHAU) auf ON (AN).

3. Passen Sie einen ausgewählten Sichtmodus mit den angezeigten Funktionen an.

HINWEIS: Die verfügbaren Funktionen der einzelnen Modi sind leicht unterschiedlich.

Merkmal	Beschreibung
Size (Größe)	Ziehen Sie den Schieberegler, um das **AlienVision** Fenster zu vergrößern oder es auf die Standardgröße zurückzusetzen. **HINWEIS: Diese Funktion ist nicht für Crosshair (Fadenkreuz) verfügbar.**
Sharpness (Schärfe)	Ziehen Sie den Schieberegler, um den Schärfegrad der Bilder im **AlienVision** Fenster anzupassen. **HINWEIS: Diese Funktion ist nicht für Crosshair (Fadenkreuz) verfügbar.**
Heatmap	Wählen Sie einen Heatmap-Effekt aus der Dropdown-Liste aus und wenden Sie ihn auf die Spielobjekte im **AlienVision** Fenster an. **HINWEIS: Diese Funktion ist nur für Chroma verfügbar.**
Crosshair (Fadenkreuz) Einstellungen	Wählen Sie aus der Dropdown-Liste **Crosshair Type (Fadenkreuz-Typ)** den zum Spiel passenden Fadenkreuz-Typ aus und wählen Sie eine bevorzugte Farbe aus den Optionen **CROSSHAIR COLOR MASK (FADENKREUZ FARBMASKE)**. Schalten Sie für die **Night (Nacht)**, **Clear (Klar)** und **Chroma** Modi den **CROSSHAIR (FADENKREUZ)** Schalter um, um die Funktion ein- oder auszuschalten.

Wechselliste

Im Abschnitt **TOGGLE LIST (WECHSELLISTE)** können Sie mindestens einen oder mehrere Anzeigemodi auswählen, um die **AlienVision** Wechselliste einzurichten. Sie können während des Spiels durch die Liste schalten. Zum schnellen Durchlaufen der verschiedenen in der Umschaltliste ausgewählten Bildverarbeitungsmodi können Sie ein Tastenkürzel festlegen.

Spielkonfiguration

Klicken Sie auf die Schaltfläche **Spiel**, um Ihr Spielerlebnis mit Hilfe der bereitgestellten Funktionen zu verbessern.

Merkmal	Beschreibung
Dunkel Stabilisierung	Siehe **Dunkel Stabilisierung**.
Spiel verbessern Modus	Siehe **Timer** und **Bildrate**.
Reaktionszeit	Siehe **Reaktionszeit**.

Anzeigekonfiguration

Klicken Sie auf die Schaltfläche **Display**, um die Anzeigeeinstellungen anzupassen.

Merkmal	Beschreibung
Helligkeit	Ziehen Sie die Regler, um die Anpassung vorzunehmen. Siehe **Helligkeit** und **Kontrast**. **HINWEIS: Diese Funktionen können je nach aktuellem HDR-Status ausgegraut sein.**
Kontrast	
Voreingestellte Modi	Siehe **Voreingestellte Modi**. **HINWEIS: Diese Funktion ist nicht verfügbar, wenn die HDR-Einstellungen im System aktiviert sind und Smart HDR auf dem Monitor aktiviert ist.**

Problemlösung

⚠ **ACHTUNG: Bevor Sie die in diesem Abschnitt beschriebenen Schritte ausführen, lesen und befolgen Sie bitte die Sicherheitshinweise.**

Selbsttest

Ihr Monitor verfügt über eine Selbsttestfunktion, mit der Sie überprüfen können, ob der Monitor ordnungsgemäß funktioniert. Wenn Monitor und Computer ordnungsgemäß miteinander verbunden sind, der Monitorbildschirm jedoch leer bleibt, führen Sie bitte wie folgt den Monitor-Selbsttest aus:

1. Schalten Sie sowohl Computer als auch Monitor aus.
2. Trennen Sie das Videokabel vom Computer.
3. Schalten Sie den Monitor ein.

Auf dem Bildschirm sollte ein Dialogfeld erscheinen, das anzeigt, dass der Monitor korrekt funktioniert und kein Videosignal empfängt. Im Selbsttestmodus leuchtet die Betriebsanzeige-LED weiß (Standardfarbe).

HINWEIS: Die Meldung könnte je nach angeschlossenem Eingangssignal leicht unterschiedlich sein.

HINWEIS: Dieses Dialogfeld erscheint auch im Normalbetrieb, wenn das Videokabel getrennt oder beschädigt ist.

4. Schalten Sie den Monitor aus und schließen Sie das Videokabel neu an; schalten Sie anschließend sowohl den Computer als auch den Monitor wieder ein.

Wenn nach Durchführung der obigen Schritte auf dem Monitor keine Videoausgabe angezeigt wird, liegt das Problem möglicherweise an der Grafikkarte oder am Computer.

Allgemeine Probleme

In der folgenden Tabelle finden Sie grundlegende Informationen zu allgemeinen Monitorproblemen und zu möglichen Lösungen.

Allgemeine Symptome	Beschreibung	Mögliche Lösungen
Kein Bild/ Betriebsanzeige-LED leuchtet nicht	Kein Bild	▪ Achten Sie darauf, dass das Videosignalkabel richtig und fest an Monitor und Computer angeschlossen ist. ▪ Überzeugen Sie sich davon, dass die Steckdose ausreichend Strom liefert, indem Sie einfach vorübergehend ein anderes Gerät anschließen. ▪ Stellen Sie sicher, dass Sie die Ein/Aus-Taste richtig gedrückt haben. ▪ Stellen Sie über das Eingabequelle **Eingabe-Quelle** Menü sicher, dass die richtige Eingangsquelle ausgewählt ist.
Kein Bild/ Betriebsanzeige-LED leuchtet	Kein Bild oder keine Helligkeit	▪ Erhöhen Sie die Helligkeits- und Kontraststeuerung im **Helligkeit/ Kontrast** Menü. ▪ Führen Sie den Monitor **Selbsttest** Test aus. ▪ Überprüfen Sie die Stecker am Videokabel auf verbogene oder abgebrochene Kontaktstifte. ▪ Starten Sie die Selbstdiagnose. Weitere Informationen finden Sie unter **Selbstdiagnose**. ▪ Stellen Sie über das Eingabequelle **Eingabe-Quelle**-Menü sicher, dass die richtige Eingangsquelle ausgewählt ist.

Allgemeine Symptome	Beschreibung	Mögliche Lösungen
Unscharfes Bild	Bild ist unscharf, verschwommen oder weist Geistbilder auf	▪ Verzichten Sie auf Videoverlängerungskabel. ▪ Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. Weitere Informationen finden Sie unter **Zurücksetzen**. ▪ Die Bildauflösung auf das richtige Längen-/Breitenverhältnis ändern.
Zittriges/ verwackeltes Videobild	Unruhiges Bild oder leichte Bewegungen	▪ Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. Weitere Informationen finden Sie unter **Zurücksetzen**. ▪ überprüfen Sie die Umgebungsbedingungen. ▪ Bringen Sie den Monitor in einen anderen Raum und testen Sie ihn dort.
Fehlende Bildpunkte	LCD-Bildschirm weist Punkte auf	▪ Schalten Sie den Monitor aus und wieder ein. ▪ Permanent nicht leuchtende Pixel zählen zu den natürlichen Defekten, die bei der LCD-Technologie auftreten können. ▪ Weitere Informationen zu Dell-Monitor Qualität und Pixel finden Sie auf **www.dell.com/pixelguidelines**.

Allgemeine Symptome	Beschreibung	Mögliche Lösungen
Dauerhaft leuchtende Pixel	LCD-Bildschirm weist helle Punkte auf	▪ Schalten Sie den Monitor aus und wieder ein. ▪ Permanent nicht leuchtende Pixel zählen zu den natürlichen Defekten, die bei der LCD-Technologie auftreten können. ▪ Weitere Informationen zu Dell-Monitor Qualität und Pixel finden Sie auf **www.dell.com/pixelguidelines**.
Helligkeitsprobleme	Bild zu dunkel oder zu hell	▪ Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. Weitere Informationen finden Sie unter **Zurücksetzen**. ▪ Stellen Sie die Helligkeits- und Kontraststeuerung im **Helligkeit/Kontrast** Menü ein.
Geometrische Verzerrungen	Bild ist nicht richtig zentriert	Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. Weitere Informationen finden Sie unter **Zurücksetzen**.
Horizontale/vertikale Linien	Bild weist eine oder mehrere Linien auf	▪ Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. Weitere Informationen finden Sie unter **Zurücksetzen**. ▪ Führen Sie den Monitor **Selbsttest** Test durch und prüfen Sie, ob diese Linien auch im Selbsttestmodus vorhanden sind. ▪ Überprüfen Sie die Stecker am Videokabel auf verbogene oder abgebrochene Kontaktstifte. ▪ Starten Sie die Selbstdiagnose. Weitere Informationen finden Sie unter **Selbstdiagnose**.

Allgemeine Symptome	Beschreibung	Mögliche Lösungen
Synchronisierungs-probleme	Bildschirm ist verzerrt oder wirkt zerrissen	▪ Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. Weitere Informationen finden Sie unter **Zurücksetzen**. ▪ Führen Sie den Monitor **Selbsttest** Test durch und prüfen Sie, ob die Anzeige auch im Selbsttestmodus verzerrt wirkt. ▪ Überprüfen Sie die Stecker am Videokabel auf verbogene oder abgebrochene Kontaktstifte. ▪ Starten Sie den Computer im *abgesicherten Modus* neu.
Sicherheitsrelevante Themen	Sichtbare Anzeichen von Rauch oder Funken	▪ Verzichten Sie auf eigenmächtige Reparaturversuche. ▪ **Kontakt zu Dell** sofort.
Abschaltprobleme	Monitor schaltet sich aus und wieder ein	▪ Achten Sie darauf, dass das Videosignalkabel richtig und fest an Monitor und Computer angeschlossen ist. ▪ Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. Weitere Informationen finden Sie unter **Zurücksetzen**. ▪ Führen Sie den Monitor **Selbsttest** Test aus und prüfen Sie, ob das Ausschaltproblem auch im Selbsttestmodus auftritt.
Fehlende Farben	Im Bild fehlen Farben	▪ Führen Sie den Monitor **Selbsttest** Test aus. ▪ Achten Sie darauf, dass das Videosignalkabel richtig und fest an Monitor und Computer angeschlossen ist. ▪ Überprüfen Sie die Stecker am Videokabel auf verbogene oder abgebrochene Kontaktstifte.

Allgemeine Symptome	Beschreibung	Mögliche Lösungen
Falsche Farben	Unzureichende Farbdarstellung	▪ Setzen Sie sämtliche Einstellungen im **Spiel** Menü mit **Spiel zurücksetzen** auf die Standardwerte zurück. ▪ Ändern Sie **Eingangsfarbformat** auf **RGB** oder **YCbCr**/**YPbPr** im **Display** Einstellungs-OSD. ▪ Starten Sie die Selbstdiagnose. Weitere Informationen finden Sie unter **Selbstdiagnose**.
Falsche Farben im HDR Modus	Farbstreifen in den Bildern	Versuchen Sie, die Frequenz herabzusetzen (DP: 1920 x 1080 auf 60 Hz, HDMI: 1920 x 1080 auf 60 Hz).
Bild ist zu klein	Das Bild ist auf dem Bildschirm zentriert, füllt aber nicht den gesamten Anzeigebereich aus	▪ Prüfen Sie die **Längen-/ Seitenverhältnis** Einstellungen im OSD-Menü **Display**. ▪ Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. Weitere Informationen finden Sie unter **Zurücksetzen**.
Monitor kann nicht mit dem Joystick eingestellt werden	OSD-Menü wird nicht am Bildschirm angezeigt	▪ Schalten Sie den Monitor aus, trennen Sie das Netzkabel, schließen Sie es wieder an und schalten Sie den Monitor wieder ein. ▪ Prüfen Sie, ob das Bildschirmmenü gesperrt ist. Wenn ja, bewegen Sie den Joystick zur Freigabe 4 Sekunden lang nach vorne/ hinten/links/rechts. Weitere Informationen finden Sie unter **Sperren der Kontrolltasten**.

Allgemeine Symptome	Beschreibung	Mögliche Lösungen
Kein Eingangssignal, wenn Bedientasten gedrückt werden	Kein Bild, die LED leuchtet weiß	▪ Überprüfen Sie die Signalquelle. Vergewissern Sie sich, dass sich der Computer nicht im Energiesparmodus befindet. Dazu bewegen Sie die Maus oder drücken eine beliebige Taste an der Tastatur. ▪ Überprüfen Sie, ob das Signalkabel richtig eingesteckt ist. Ziehen Sie nötigenfalls das Signalkabel und stecken Sie es wieder ein. ▪ Setzen Sie den Computer oder das Videoabspielprogramm zurück.
Das Bild füllt nicht den gesamten Bildschirm	Der Bildschirm wird horizontal oder vertikal nicht komplett vom Bild gefüllt	▪ Je nach Videoformat (Bildseitenverhältnis) kann der Monitor ein Vollbild anzeigen. ▪ Starten Sie die Selbstdiagnose. Weitere Informationen finden Sie unter **Selbstdiagnose**.
Die angezeigten Bilder erscheinen falsch, wenn das DP/HDMI Kabel über einen USB-C Adapter oder ein Dock an Ihren Laptop oder Desktop angeschlossen wird	Die Anzeige friert ein, hat einen schwarzen Bildschirm oder zeigt einen anormalen Bildschirm	Verwenden Sie keinen USB-C Adapter oder Dock. Schließen Sie das DP/HDMI Kabel direkt an Ihren Laptop oder Desktop an.

Allgemeine Symptome	Beschreibung	Mögliche Lösungen
Bildschirmflackern	In den angezeigten Bildern ist ein Flackern zu erkennen	▪ Verwenden Sie die native Auflösung Ihres Monitors (1920 x 1080 bei 60 Hz) oder eine höhere Bildwiederholrate. ▪ Wenn die variable Bildwiederholrate (VRR) Ihres Geräts aktiviert ist, deaktivieren Sie die variable Bildwiederholrate (VRR). ▪ Wenn Sie eine NVIDIA Grafikkarte verwenden und G-Sync aktiviert ist, deaktivieren Sie G-Sync. ▪ Wenn Sie eine AMD-Grafikkarte verwenden und Free-Sync aktiviert ist, deaktivieren Sie Free-Sync. ▪ Aktualisieren Sie den Grafikkartentreiber und Firmware auf die neueste Version. ▪ Tauschen Sie das Kabel aus, das den Monitor mit dem Computer verbindet. Ein defektes Kabel kann dazu führen, dass das Signal während der Übertragung über die Leitung unterbrochen wird. ▪ Überprüfen Sie die Umgebung. Elektromagnetische Felder können ein Bildschirmflackern verursachen. Wenn ein anderes Gerät an dieselbe Steckdosenleiste wie der Monitor angeschlossen ist, versuchen Sie, es zu entfernen.

Allgemeine Symptome	Beschreibung	Mögliche Lösungen
Nachbildeffekt (Eingebranntes Bild), verursacht durch längere Darstellung von Standbildern	Ein schwaches Nachbild eines statischen Bildes erscheint auf dem Bildschirm	▪ Stellen Sie den Bildschirm so ein, dass er sich nach einigen Minuten der Inaktivität ausschaltet. Dies kann in den Energieoptionen von Windows oder im Energiesparmodus von Mac eingestellt werden. ▪ Alternativ können Sie einen Bildschirmschoner mit dynamisch wechselnden Bildinhalten nutzen.
Monitor und Notebook zeigen unterschiedliche Werte für die Bildwiederholfrequenz an	Wenn der Monitor an ein Notebook angeschlossen und der Monitor auf 1920 x 1080 bei 480 Hz/500 Hz eingestellt ist und HDR aktiviert ist, zeigt das Bildschirmmenü an, dass der Monitor nur eine Bildwiederholfrequenz von 360 Hz anzeigt	▪ Wenn das System eine Intel Grafikkarte verwendet, überprüfen Sie, ob diese eine Bildwiederholfrequenz von bis zu 480 Hz unterstützt. ▪ Fügen Sie dem Notebook einen RAM Speicherriegel hinzu, um die Speicherbandbreite zu erhöhen. ▪ Stellen Sie zum Erreichen einer Bildwiederholfrequenz von 500 Hz sicher, dass die **Übertakten** Funktion im **Spiel** Menü des Monitors auf **500Hz** eingestellt ist.

Allgemeine Symptome	Beschreibung	Mögliche Lösungen
Der Monitor kann nicht mit einer Bildwiederholfrequenz von 480 Hz oder 500 Hz* angezeigt werden	Der Monitor kann nicht mit einer Bildwiederholfrequenz von 480 Hz oder 500 Hz angezeigt werden	▪ Stellen Sie sicher, dass der Monitor mit dem im Lieferumfang des Monitors enthaltenen DP-Kabel an den Computer angeschlossen ist. ▪ Es wird empfohlen, dass Sie eine der folgenden Grafikkarten verwenden: – NVIDIA RTX 30 Serie oder höher. – Intel Iris Xe mit CPUs der 11. oder 12. Generation oder höher. – AMD RX 6500 XT Serie oder höher. ▪ Erkundigen Sie sich bei Ihrem Grafikkartenhersteller, ob Ihre Grafikkarte eine Bildwiederholfrequenz von 480 Hz unterstützt. ▪ Stellen Sie bei Computern mit AMD Grafikkarten sicher, dass Sie Windows 10 oder Windows 11 verwenden. ▪ Bei Computern mit Intel oder NVIDIA Grafikkarten müssen Sie sicherstellen, dass Sie Windows 11 verwenden. *Stellen Sie zum Erreichen einer Bildwiederholfrequenz von 500 Hz sicher, dass die **Übertakten** Funktion im **Spiel** Menü auf **500Hz** eingestellt ist.

Allgemeine Symptome	Beschreibung	Mögliche Lösungen
10-Bit Farbe kann nicht ausgewählt werden	10-Bit Farbe kann nicht über den angeschlossenen Computer ausgewählt werden	▪ Wenn Ihr Computer mit einer NVIDIA Grafikkarte ausgestattet ist, wählen Sie in der **NVIDIA control panel (NVIDIA Systemsteuerung)** > **Resolutions (Auflösungen)** > **Output Color Depth (Ausgabe Farbtiefe)**, wählen Sie **10 bpc** (Bits pro Farbe) im Dropdown-Menü **Color Depth (Farbtiefe)** und klicken Sie auf **Apply (Übernehmen)**. ▪ Wenn Ihr Computer mit einer AMD Grafikkarte ausgestattet ist, wählen Sie in **AMD RADEON PRO AND AMD FIREPRO SETTINGS (AMD RADEON PRO UND AMD FIREPRO EINSTELLUNGEN)** > **Display (Anzeige)** > **Color Depth (Farbtiefe)**, und wählen Sie **10 bpc** aus der Dropdown-Liste aus.
Die Spieleigenschaften können nicht mit AWCC eingestellt werden	Kein **SETTINGS (EINSTELLUNGEN)** Bedienfeld	▪ Überprüfen Sie, ob das Signalkabel richtig eingesteckt ist. Ziehen Sie nötigenfalls das Signalkabel und stecken Sie es wieder ein. ▪ Starten Sie Ihren Computer neu.

Universal Serial Bus (USB) spezifische Probleme

Spezifische Symptome	Beschreibung	Mögliche Lösungen
USB-Schnittstelle funktioniert nicht	USB-Peripheriegeräte funktionieren nicht	▪ Vergewissern Sie sich, dass der Monitor eingeschaltet ist. ▪ Trennen Sie das Upstream-Kabel zum Computer ab, schließen Sie es anschließend wieder an. ▪ Trennen Sie USB-Peripheriegeräte (Downstream-Anschluss) ab, schließen Sie diese anschließend wieder an. ▪ Schalten Sie den Monitor aus und wieder ein. ▪ Starten Sie Ihren Computer neu. ▪ Manche USB-Geräte wie externe Festplatten benötigen eine kräftigere Stromversorgung; schließen Sie das entsprechende Gerät direkt an den Computer an.
SuperSpeed USB 5 Gbps (USB 3.2 Gen 1) Schnittstelle ist langsam	SuperSpeed USB 5 Gbps (USB 3.2 Gen 1) Peripheriegeräte sind zu langsam oder funktionieren überhaupt nicht	▪ Überprüfen Sie, ob Ihr Computer SuperSpeed USB 5 Gbps (USB 3.2 Gen 1)-kompatibel ist. ▪ Manche Computer verfügen über USB 3.2 und USB 2.0 Ports. Überzeugen Sie sich davon, dass der richtige USB-Port genutzt wird. ▪ Trennen Sie das Upstream-Kabel zum Computer ab, schließen Sie es anschließend wieder an. ▪ Trennen Sie USB-Peripheriegeräte (Downstream-Anschluss) ab, schließen Sie diese anschließend wieder an. ▪ Starten Sie Ihren Computer neu.

Spezifische Symptome	Beschreibung	Mögliche Lösungen
Drahtlose USB Peripheriegeräte funktionieren nicht mehr, wenn ein USB 3.2 Gerät angeschlossen wird	Drahtlose USB Peripheriegeräte reagieren langsam oder funktionieren nur, wenn der Abstand zwischen dem Gerät und dem Empänger kleiner wird	▪ Vergrößern Sie den Abstand zwischen den USB 3.2 Peripheriegeräten und dem WLAN USB Empfänger. ▪ Stellen Sie Ihren WLAN USB Empfänger so nah wie möglich an den USB Peripheriegeräten auf. ▪ Verwenden Sie ein USB-Verlängerungskabel, um den WLAN USB Empfänger so weit wie möglich vom USB 3.2 Port entfernt aufzustellen.
Die drahtlose USB-Maus funktioniert nicht richtig	Wenn die drahtlose USB-Maus an einen der USB-Anschlüsse an der Rückseite des Monitors angeschlossen ist, kommt es bei der Nutzung zu Verzögerungen oder zum Einfrieren	Ziehen Sie den Empfänger der drahtlosen USB-Maus ab, und schließen Sie ihn erneut an einen der Schnellzugriff USB-Anschlüsse an der Unterseite des Monitors an.

Behördliche Bestimmungen

FCC-Erklärung (nur für die USA) und weitere rechtliche Informationen

Lesen Sie bitte die Webseite über rechtliche Konformität unter **www.dell.com/regulatory_compliance** für die FCC-Erklärung und weitere rechtliche Informationen.

EU Produktdatenbank für Energielabel und Produktinformationsblatt

AW2524HF: **https://eprel.ec.europa.eu/qr/1599210**

Kontakt zu Dell

Für den Kontakt zu Dell zwecks Fragen zum Verkauf, technischem Support oder Kundendienst, siehe **www.dell.com/contactdell**.

HINWEIS: Die Verfügbarkeit ist je nach Land und Produkt unterschiedlich, so dass einige Service-Optionen in Ihrem Land eventuell nicht verfügbar sind.

HINWEIS: Haben Sie keine aktive Internetverbindung, können Sie Kontaktinformationen auf Ihrem Kaufbeleg, dem Verpackungsbeleg, der Rechnung oder im Dell-Produktkatalog finden.